

CyberLink

PowerDVD 6

Benutzerhandbuch

Copyright und Garantiewausschluss

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung der CyberLink Corporation weder vollständig noch teilweise vervielfältigt, in einem Datenabrufsystem gespeichert oder in irgendeiner Form und mit irgendwelchen Hilfsmitteln elektronisch, mechanisch, magnetisch, optisch, chemisch, manuell oder anderweitig übertragen werden.

So weit es das geltende Recht zulässt, WIRD PowerDVD AUSDRÜCKLICH OHNE MÄNGELGEWÄHR UND OHNE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGEND EINGESCHLOSSENE GARANTIE für durch oder in Verbindung mit PowerDVD erbrachte Informationen, Leistungen oder Produkte AUSGELIEFERT, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BEGRENZT AUF DIE STILLSCHWEIGEND EINGESCHLOSSENE GEWÄHRLEISTUNG, DASS DIE SOFTWARE VON MARKTGÄNGIGER QUALITÄT UND FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK GEEIGNET IST.

MIT DEM GEBRAUCH DIESER SOFTWARE ERKLÄREN SIE, DASS CYBERLINK NICHT FÜR IRGENDWELCHE DIREKTEN, INDIRECTEN ODER FOLGESCHÄDEN HAFTBAR GEMACHT WERDEN KANN, DIE AUS DER VERWENDUNG DIESER SOFTWARE ODER DER IN DIESER PACKUNG ENTHALTENEN MATERIALIEN ENSTEHEN.

Diese Bedingungen sollen in Übereinstimmung mit den Gesetzen von Taiwan geregelt und ausgelegt werden.

PowerDVD ist ein eingetragenes Warenzeichen. Die anderen in dieser Veröffentlichung genannten Firmen- und Produktnamen dienen nur Identifikationszwecken und sind das Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer. Dolby, Pro Logic, MLP Lossless, Surround EX, und das doppelte D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

CyberLink Internationaler Hauptsitz: CyberLink Corporation, 15F, No.100, Min-Chiuan Road, Hsin-Tian City, Taipei Hsien, Taiwan

Website Support: support.gocyberlink.com

Telefonnr.: +886-2-8667-1298

Faxnr. +886-2-8667-1300

Copyright © 2004 CyberLink Corporation, Taipei, Taiwan, ROC

Inhalt

Einführung	1
Willkommen!	2
Hauptfunktionen	2
Neue Funktionen in dieser Version	3
Registrieren Ihrer Software	4
Aktivieren Sie die Funktionen von PowerDVD	6
Aktualisieren Ihrer Software	7
Das PowerDVD Programm	9
Hauptbedienelemente	9
A/V Options-Pad	11
Menü/Zahlentastatur	12
Bedientastenrad	14
Systemvoraussetzungen	16
Wiedergabe-Bedienelemente	17
Hauptbedienelemente	18
Lieblingsszenen speichern	18
Vollbildfunktion	19
Audio-Streams wechseln	20
Untertitel anzeigen	20
Zwischen verfügbaren Kameraperspektiven wechseln	21
Verwendung der Menüs im DVD-Videoformat	21
Verwendung der Menüs im DVD-VR-Format	23
Wiedergabemenü	24
Verwenden der Menü-/Zahlentastatur	26
A/V Options-Pad verwenden	29

Expressmenü	31
1. Grundsteuerungen	32
2. Betrachtersteuerungen	32
3. Präferenzsteuerungen	33
4. DVD-Menüsteuerungen	34
5. PowerDVD Bedienelemente	34
Navigation während der Wiedergabe	35
Sprungfunktionen	35
Vorwärts und zurück drehen	36
Schrittweise Frame-Anzeigefunktionen	37
Zeitsuche	37
Lesezeichen in Lieblingsszenen einfügen	37
Wiedergabe des Datenträgers.....	41
Regionscode-Einstellungen	42
DVD Wiedergabe	43
DVD VR-Discs wiedergeben	45
Wiedergabe von VCD/SVCD	46
Audio-CDs wiedergeben	47
Dateien wiedergeben	48
Drag & Drop für die Wiedergabe	48
Wiedergabelisten erstellen	49
DVD-Dateiwiedergabe von Festplattenlaufwerken	52
Konfiguration	53
Player-Konfiguration	54
ErweitertePlayer-Konfiguration	56
OSD	56
Schnappschuss	58
Tastenfeld/Maus	60
Symbolleiste	61

Lesezeichen	62
Skin-Konfiguration	66
Video Konfiguration	67
Erweiterte Videokonfiguration	69
Smart De-Interlacer-Modus	69
Dualanzeigemodus	70
Farbe	71
Seitenverhältnis	74
Anzeigegerät	75
Audiokonfiguration	76
Erweiterte Audio Konfiguration	79
Kopfhöhereinstellungen	79
2-Lautsprecher-Einstellungen	84
4/6/7/8-Lautsprechereinstellungen	86
Kindersicherung	88
Informationskonfigurations-	92
Player Information	92
Display Information	93
Videoattribute	93
Audio-Attribute	94
Subpicture Attribute	95
Hardware Information	96
Mobile Power-Einstellungen (Optional)	97
Technischer Support.....	99
Web-Support	99
Fax-Support	100
Telefonischer Support	100
Index	101

Kapitel 1:

Einführung

In diesem Kapitel werden die Hauptfunktionen des CyberLink PowerDVD Programms sowie die Hauptprogrammansicht vorgestellt. Es erläutert die Mindestsystemanforderungen zur Verwendung des Programms und die Methode, mit der man auf die neuesten Versionen der Software aktualisiert.

Dieses Kapitel enthält die folgenden Abschnitte:

- Willkommen! 2
- Registrieren Ihrer Software 4
- Aktivieren Sie die Funktionen von PowerDVD 6
- Aktualisieren Ihrer Software 7
- Das PowerDVD Programm 9
- Systemvoraussetzungen 16

Willkommen!

Willkommen bei der CyberLink Produktfamilie von Heim-Entertainmentprodukten! CyberLink PowerDVD ist ein Software-DVD-Player und weist die Funktionen und Bedienelemente eines normalen DVD-Spielers im Wohnzimmer auf. PowerDVD bietet funktionsstarke Navigationsbedienelemente für ein interaktives und persönliches Betrachtungserlebnis. Seine fortschrittlichen Video- und Audiottechnologien bieten Betrachtungs- und Hörerlebnisse von höchster Qualität auf dem PC.

Hauptfunktionen

CyberLink PowerDVD bietet die folgenden Hauptfunktionen:

- Unterstützt die Wiedergabe von DivX, DVD (MPEG-2), DVD+VR, DVD-VR, DVD Audio, VCD (MPEG-1), SVCD, MiniDVD Formate und DVD-Dateien auf Festplattenlaufwerken (HDD).
- Direkter, unmittelbarer Zugriff auf beliebige Szenen durch Navigationsschieberegler
- Firmeneigene Technologie zur gleichzeitigen Anzeige zweier Untertitel*
- CLEV (CyberLink Eagle Vision) Videoverbesserungstechnologie, die die Helligkeits-/Kontrast-/Sättigungsverhältnisse in Szenen dynamisch einstellt, die zu dunkel oder zu hell sind.
- CLPV (CyberLink Pano Vision) ist eine Videostretchtechnologie, die minimale Verzerrung in der Bildmitte produziert.
- Bietet CyberLink Mehrkanals-Umgebungsimpresionstechnologie (CLMEI), eine Audiokanalerweiterungstechnologie, die Stereoklang in Mehrkanalausgabe konvertiert.
- Das CyberLink Mobility Pack erlaubt längere Filmwiedergabezeiten auf Notebook-Computern.
- Digital-Zoom 4-fach und 9-fach mit Positionsanzeige

- Mit der AB-Wiederholungsfunktion können Ihre Lieblingszenen auf sofortige Wiederholung eingestellt werden
- Importieren und exportieren Sie Ihre Lieblingslesezeichen
- Der Lesezeichen-Viewer bietet eine visuelle Ansicht aller Lesezeichenszenen

Neue Funktionen in dieser Version

Zu den neuen Funktionen in dieser Version von CyberLink PowerDVD gehören:

- DVD-Audiounterstützung
- Smartes De-Interlacing von Videoinhalt
- CLMEI-2 aktualisierte Audiokanalerweiterungstechnologie
- CLEV-2 aktualisierte Videostretchtechnologie
- CLVS (CyberLink Virtual Speaker) virtuelle Surround-Technologie (von CyberLink entwickelt)
- Neue Player-Skin

Registrieren Ihrer Software

Nachdem Sie das Programm installiert haben, öffnet sich ein Registrierungsfenster, das Sie auffordert, Ihr Produkt zu registrieren. Es ist wichtig, dass Sie Ihre Software registrieren, um technischen Support oder andere Informationen von CyberLink zu erhalten. Durch die Registrierung Ihrer Software wird auch die CLVS-Audiooption aktiviert. (Siehe CyberLink virtueller Lautsprecher 85.)

CyberLink PowerDVD™

Wir danken Ihnen, dass Sie Cyberlink Software gewählt haben.

Registrieren Sie sich noch heute, um technische Unterstützung und nützliche Informationen zu erhalten, mit denen Sie Ihren Genuss von digitalen Medien auf Ihrem PC optimieren können.

Vorname:

Nachname:

E-Mail:

Ja, ich möchte den Cyberlink Newsletter erhalten.

Ja, ich möchte Informationen zu Cyberlink Produkten erhalten.

Jetzt registrieren

Bereits registriert

Erinnern Sie mich bitte später

CyberLink

Gehen Sie wie folgt vor, um Ihre Software zu registrieren:


1. Geben Sie Ihre persönlichen Informationen in die Eingabefelder **Vorname** , **Nachname** und **E-Mail** ein.
 - Markieren oder demarkieren Sie die Kästchen an den Optionen, ob Sie Informationen von CyberLink erhalten möchten.
2. Klicken Sie auf **Jetzt registrieren** .
 - Wenn Sie dieses Produkt zuvor registriert haben, klicken Sie auf **Bereits registriert** . Das Registrierungsfenster erscheint nun nicht mehr, wenn Sie das Programm starten.
 - Wenn Sie dieses Produkt später registrieren möchten, klicken Sie auf **Erinnern Sie mich bitte später** . Das

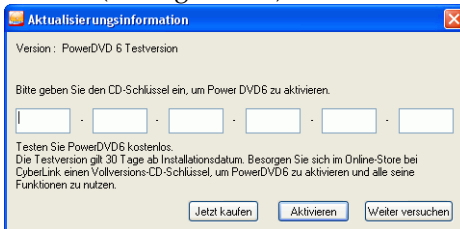
Registrierungsfenster öffnet sich jedesmal, wenn Sie das Programm starten, bis Sie sich registrieren.

Aktivieren Sie die Funktionen von PowerDVD

Wenn Sie PowerDVD zum ersten Mal starten, werden Sie aufgefordert, sofort von der Testversion auf die von Ihnen erworbene Version zu aktualisieren.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Funktionen von PowerDVD zu aktivieren:

1. Öffnen Sie PowerDVD.
2. Das Dialogfeld Aktualisieren erscheint.
 - Sie können dieses Anzeigefenster aufrufen, indem Sie auf  (Konfiguration) und anschließend auf **Aktivieren** klicken.



3. Geben Sie Ihren Aktivierungsschlüssel ein und klicken Sie auf **OK**.

Hinweis: Sie können Ihren Aktivierungsschlüssel in das erste Eingabefeld kopieren und einfügen.



Aktualisieren Ihrer Software

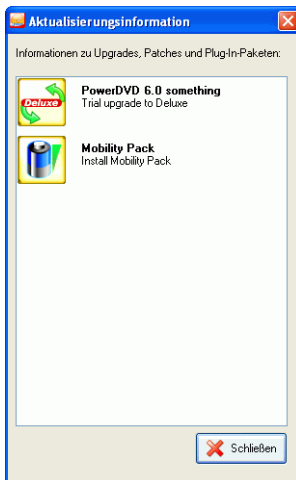
CyberLink bietet regelmäßig Software-Upgrades und -Verbesserungen an.

Hinweis: Sie müssen mit dem Internet verbunden sein, um diese Funktion zu nutzen.

Gehen Sie wie folgt vor, um Ihre Software zu aktualisieren:

1. Öffnen Sie wie folgt das Aktualisierungs-/Informationsdialogfeld:

- Klicken Sie  neben dem Bedientastenrad.
- Drücken Sie **F3**.
- Klicken Sie auf  (Konfiguration) und anschließend auf **Aktualisieren**. Es öffnet sich ein Fenster, das die zur Verfügung stehenden Optionen anzeigt.

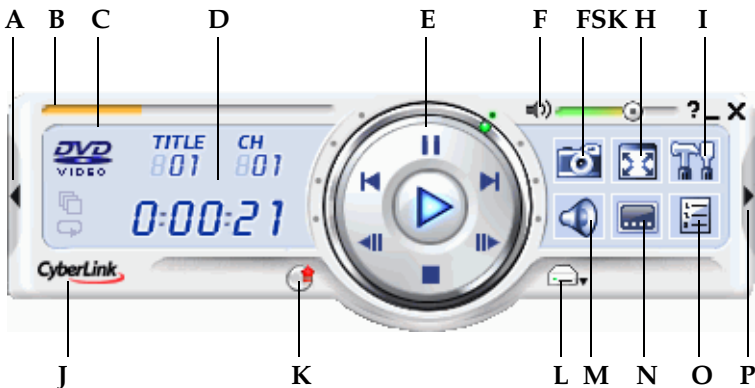


2. Klicken Sie auf das Funktionsset, auf das Sie aktualisieren möchten.
3. Es öffnet sich ein Webbrowser-Fenster, in dem Sie Produkt-Upgrades und -Verbesserungen kaufen können.

Das PowerDVD Programm

Dieser Abschnitt beschreibt das PowerDVD Programm.

Hauptbedienelemente



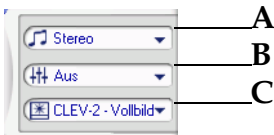
	Taste/Symbol	Tastenkürzel	Beschreibung
A	A/V Options-Pad	.	Aktiviert/deaktiviert das A/V Options-Pad
B	Navigations-Schieberegler		Visuelle Anzeige der verstrichenen Zeit. Klicken Sie auf den Schieberegler, um zu anderen Positionen zu springen
C	Aktueller Medientyp		Anzeige des aktuellen Medientyps
D	Anzeigebereich		Zeigt DVD-Titel/-Kapitelnummer und verstrichene Zeit an

	Taste/Symbol	Tastenkürzel	Beschreibung
E	Bedientastenrad		Siehe auch Bedientastenrad 14
F	Lautstärkeinstellung	+, Q, -	Erhöhen, Verringern der Lautstärke oder Setzen der Lautstärke auf 0 (Stummschaltung)
F S K	Frame speichern	C	Speichert Videoinhalte als Bitmap-Bildateien
H	Vollbild	Z	Wechsel zwischen Vollbild- und Fenstermodus
I	Konfiguration	Strg-C	Öffnet die Konfigurationseinstellungen
J	Über	Strg-A	Anzeigen der Informationen zu PowerDVD
K	Aktualisieren	F3	Hier können Sie Ihr Programm aktualisieren
L	Auswahl der Quelle	Strg-O	Auswählen der Medienquelle für die Wiedergabe
M	Nächster Audiostream	H	Wechseln zwischen den verfügbaren Audio-Streams

	Taste/Symbol	Tastenkürzel	Beschreibung
N	Nächster Untertitel	U	Schaltet während der Wiedergabe zwischen den verfügbaren Untertiteln um
O	Menü	L	Zugriff auf alle verfügbaren DVD-Menüs
P	Menü/ Zahlentastatur	/	Aktivieren/Deaktivieren der Menü/Zahlentastatur

A/V Options-Pad

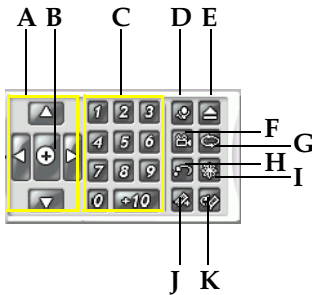
Das A/V Options-Pad erlaubt Ihnen die Auswahl eines Audioausgabemodus, einer Equalizer-Voreinstellung und einer Videoverbesserung.



	Taste/Symbol	Beschreibung
A	Audioausgabemodus	Zeigt alle verfügbaren Audioausgabemodi an.
B	Equalizer-Voreinstellung	Zeigt alle verfügbaren Audio-Equalizer-Voreinstellungen an.
C	Videoverbesserung	Zeigt alle verfügbaren Videoeffekte an.

Menü/Zahlentastatur

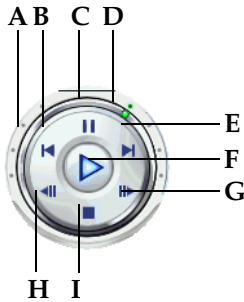
Das Menü-/Nummerntastenfeld bietet Navigationsschaltflächen, ein Feld zur Eingabe von Zahlen und Schaltflächen zum Zugriff auf andere Funktionen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Verwenden der Menü-/Zahlentastatur 26.



	Taste/Symbol	Tastenkürzel	Beschreibung
A	Navigationsschaltflächen		Navigiert durch DVD-Menüs.
B	Eingabetaste		Akzeptiert die gewählte Option.
C	1 - +10		Zahlentastatur.
D	Karaoke	K	Wechseln zwischen Karaoke-Modi.
E	Auswurf	Strg+E	Öffnet die Geräteaufwerkstür.
F	Nächster Winkel	A	Wechselt zwischen den verfügbaren Winkeln (sofern zutreffend).

	Taste/Symbol	Tastenkürzel	Beschreibung
G	Wiederholung	Strg+R	Wiederholen von Titeln, Kapiteln, Songs, etc.
H	Shuffle; AB Wiederholung; nach oben	U, X, R	Gibt Tracks in Zufallsreihenfolge wieder; wiederholte die ausgewählte Szene; kehrt zum Discmenü zurück
I	Visualisierung		Gibt computergenerierte Visualisierungen wieder.
J	Lesezeichen hinzufügen	Strg+F2	Markieren bestimmter Szenen einer DVD mit Lesezeichen
K	Lesezeichen aufrufen	F2	Öffnen durch Lesezeichen markierter Szenen

Bedientastenrad



Taste/Symbol	Tasten kürzel	Beschreibung
A Steuerbarer Rücklauf		Rücklauf bei zunehmender Geschwindigkeit, die mit dem grünem Punkt angezeigt wird.
B Zurück	P	Zurückkehren zum vorherigen Kapitel
C Pause	Leertaste	Unterbricht die Wiedergabe
D Steuerbarer Vorlauf		Vorlauf bei zunehmender Geschwindigkeit, die mit dem grünem Punkt angezeigt wird.
E Weiter	N	Springt zum nächsten Kapitel
F Wiedergabe	Eingabetaste	Wiedergeben des Datenträgers
G Schritt vorwärts	T	Schrittweise Weiterschaltung um einen Frame vorwärts

	Taste/Symbol	Tasten kürzel	Beschreibung
H	Stopp	S	Stoppt die Wiedergabe
I	Schritt rückwärts	Strg-B	Schrittweises Zurückschalten um einen Frame

Systemvoraussetzungen

Stellen Sie vor der Installation sicher, dass Ihr System die folgenden Mindestvoraussetzungen erfüllt:

- Windows XP, 2000, ME, 98SE
- Intel Pentium III 500MHz (Empfohlen: Pentium 4 1.6 GHz oder Pentium M 1.0 GHz, oder Athlon 1.2 GHz oder höher)
- DVD-ROM, DVD-R/RW, DVD-RAM, DVD+R/RW, DVD-Dual, DVD-Multi oder ein DVD-ROM/CD-RW Kombilaufwerk mit 1394, USB2.0, ATAPI, SCSI oder CardBus interface
- PCI Soundkarte, USB Audiobox oder im Motherboard eingebautes Tongerät
- 128MB RAM
- Mindestens 60 MB freier Speicherplatz auf der Festplatte
- Grafikkarte mit Unterstützung des DirectDraw Overlay
- Mindest-Desktopauflösung von 1024x768 oder 1280x1024 empfohlen.

Kapitel 2:

Wiedergabe- Bedienelemente

Dieses Kapitel beschreibt die Wiedergabe-Bedienelemente von PowerDVD. PowerDVD gibt Ihnen diverse Methoden zum Zugriff auf Wiedergabe-Bedienelemente, was Ihnen einen größeren Mediengenuss ermöglicht.


Dieses Kapitel enthält die folgenden Abschnitte:

- Hauptbedienelemente 18
- Expressmenü 31
- Navigation während der Wiedergabe 35

Hauptbedienelemente


Für einen schnellen Überblick über alle Funktionen der Schaltflächen, schauen Sie bitte unter folgendem Abschnitt nach:
Hauptbedienelemente 9.

Lieblingsszenen speichern

1. Während der Wiedergabe klicken Sie einfach auf die Schaltfläche **Screenshot-Aufnahme**  um Videoinhalte jeder Art als Standbild aufzuzeichnen.
2. Um genauere Ergebnisse zu erzielen, können Sie die Wiedergabe anhalten, die Szene im Zeitlupenmodus abspielen, oder schrittweise Frame per Frame ansehen und dann aufnehmen.

Hinweis: Den Speicherort der aufgenommenen Bilder können Sie im Konfigurationsbereich einstellen. Die Bilder werden im .BMP-Format gespeichert. Weitere Informationen dazu finden Sie unter Schnappschuss 58.

Screenshot-Menü

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Taste zur Screenshot-Aufnahme , um das Screenshot-Aufnahme-Menü



anzuzeigen:

Die Optionen in diesem Menü sind dieselben wie im Konfigurationsbereich für Screenshot-Aufnahmen. Weitere Informationen finden Sie unter Schnappschuss 58.

- **In Zwischenablage kopieren** kopiert ein Bild in die Zwischenablage von Windows. Dann können Sie die Funktion Einfügen verwenden, wenn Sie mit einer

Softwareanwendung arbeiten, die diese Basisfunktion unterstützt (z.B. MS Word, MS Paint, Photoshop).

- **In Datei speichern** speichert das Bild direkt in einen von Ihnen gewählten Ordner (siehe auch Schnappschuss 58 für weitere Informationen zum Auswählen eines Ordners).
- **Als Desktop-Hintergrundbild (mittig)** nimmt das Bild auf, zentriert es auf Ihrem Desktop und speichert es automatisch im standardmäßigen Windows-Systemordner.
- **Als Desktop-Hintergrundbild (nebeneinander)** nimmt das Bild auf, legt es als Kachelmuster auf Ihrem Desktop ab und speichert es automatisch im standardmäßigen Windows-Systemordner.
- Um in **Originalgröße der Videoquelle** aufzunehmen, wählen Sie bitte diese Option. DVD-Titel in NTSC-Format haben eine Originalgröße von 720x480. Für DVD-Titel in PAL-Format ist die Originalgröße 720x576. Diese Auswahl ignoriert die aktuelle Fenstergröße.
- Um in der **aktuellen Fenstergröße der Videoquelle** aufzunehmen, wählen Sie bitte diese Option. Und wenn die aktuelle, auf Ihrem Bildschirm angezeigte Fenstergröße noch so klein ist, diese Auswahl wird sie aufnehmen!
- Klicken Sie die Option **Benutzerspezifische Größe** an, um die Größe des von Ihnen erfassten Videos zu bestimmen.

Vollbildfunktion


Mit dieser **Vollbildfunktion**  kann die Anzeige von Fenster- auf den Vollbildmodus und umgekehrt vergrößert bzw. verkleinert werden.

Hinweis: Im Vollbildmodus ist der PowerDVD Player verdeckt. Klicken Sie auf einer beliebigen Stelle auf dem Bildschirm, um den Player anzuzeigen. Bewegen Sie Ihre Maus zum oberen Bildschirmrand, um auf die Wiedergabeleiste zuzugreifen.

Audio-Streams wechseln


Diese Funktion steht Ihnen während der Wiedergabe zur Verfügung. Klicken Sie einfach, um zwischen den verfügbaren Audio-Streams (also den verschiedenen Sprachen) zu wechseln. Die Anzahl der Audio-Streams hängt von dem jeweiligen DVD-Titel ab.

Audio-Streams-Menü


1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die **Schaltfläche Nächste Audio-Streams** , um das Menü aufzurufen.
2. Wählen Sie einen Stream.

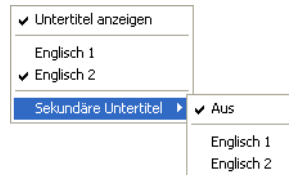
Untertitel anzeigen

Untertitel werden für praktisch alle DVD-Titel zur Verfügung gestellt. Die Sprache der Untertitel hängt von der DVD-Region Ihres DVD-Titels ab. Die Untertitelfunktion ist nur während der Wiedergabe verfügbar.

Klicken Sie auf  während der Wiedergabe, um zwischen den verfügbaren Untertiteln zu wechseln.

Untertitelmenü


1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche **Nächster Untertitel** . Das folgende Menü wird angezeigt. Wählen Sie dann die gewünschte Option aus.
2. Die Auswahl **Sekundäre Untertitel** zeigt die Verfügbarkeit zusätzlicher Untertitel an, die gleichzeitig mit dem Standarduntertitel angezeigt werden können, wenn der Benutzer dies wünscht.




Externe Untertitel werden geladen

Bei der Wiedergabe einer Videodatei (nicht auf CD oder DVD) sucht PowerDVD nach einer Untertiteldatei im gleichen Verzeichnis, indem sich die Videodatei befindet. Wenn eine Datei gefunden wird, werden die Untertitel geladen und im Expressmenü ist die Option **Untertitel** aktiviert.

Zwischen verfügbaren Kameraperspektiven wechseln

Diese Funktion wird von DVD-Autoren noch nicht besonders häufig eingesetzt, ist jedoch bei manchen Musikkonzert-DVDs verfügbar. Aktivieren Sie die Menütasten und klicken dann während der Wiedergabe auf **Nächster Winkel** , um zwischen den verfügbaren Blickwinkeln zu wechseln. PowerDVD zeigt jedes Mal, wenn Sie einen neuen Winkel wählen, den aktuell betrachteten Blickwinkel an.

Verwendung der Menüs im DVD-Videoformat

1. Klicken Sie einmal auf **Menü** , nachdem die Wiedergabe begonnen hat (nach den Warnhinweisen) bzw. wenn das Titelmü angezeigt wird. Daraufhin wird das folgende Menü angezeigt. Alle DVD-Titelmüs sind unterschiedlich, weil sie von den (durch den Autor festgelegten) Inhalten der DVD-Titeln abhängen.




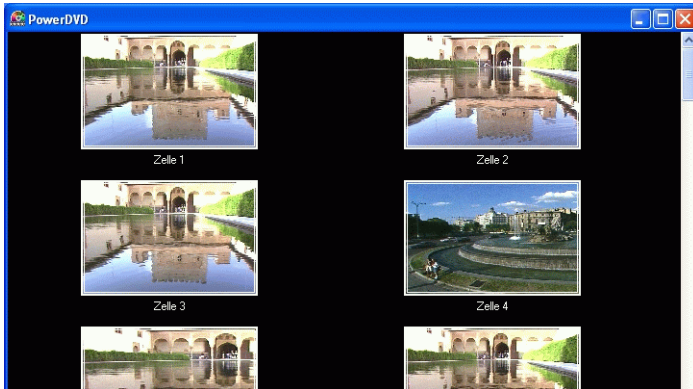
- Bei einigen DVDs entspricht das **Titelmü** dem **Hauptmenü** (für Sonderfunktionen). Die Funktionen der restlichen Menüs sind den Menüoptionen der DVDs ähnlich.
- Um die Untertitel zu aktivieren, gehen Sie bitte zum **Untertitelmü** und wählen einen Eintrag aus.
- Das **Audiomenü** steuert die Audiosprache. Gehen Sie dorthin um die Audioeinstellungen festzulegen.

Hinweis: Bei einigen DVDs lassen sich mit Ausnahme des Titelmensüs keine anderen Menüs auswählen. In diesem Fall sollten Sie direkt auf das Titelmensü der DVD zugreifen und darüber die gewünschten Einstellungen vornehmen.

- Wählen Sie **Fortsetzen** um zu der Szene zurückzukehren, an der Sie die Wiedergabe unterbrochen hatten. Diese Funktion eignet sich optimal für den Fall, dass Sie die Wiedergabe unterbrochen haben, um zu einem Menü zu springen und dann zur letzten Szene zurückkehren wollen.

Verwendung der Menüs im DVD-VR-Format

1. Klicken Sie auf das **Menü**  wenn die Wiedergabe begonnen hat.
2. Wählen Sie **Programmgruppen-Viewer** für eine visuelle Darstellung des ersten Frames jeder Zelle.




3. Klicken Sie einmal auf das Frame, welches die Zelle repräsentiert, um die Wiedergabe zu beginnen, oder klicken Sie auf **Schließen**, um den Viewer zu beenden.
 - Falls Wiedergabelisten verfügbar sind, werden sie an dieser Stelle auch anwählbar sein.

Wiedergabemenü

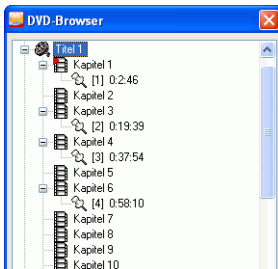
Eine weitere großartige Funktion der Software ist das Kontextmenü für Titel und Kapitel, das jederzeit aufgerufen werden kann.

Hinweis: Beim Betrachten von DVD-VR-Filmen werden die Begriffe "Titel" und "Kapitel" nicht verwendet, sondern durch die Begriffe "Programme" und "Zellen" ersetzt.

1. Positionieren Sie den Mauszeiger auf der **Wiedergabe**  Schaltfläche.
2. Klicken Sie dann mit der rechten Maustaste, um das Menü anzuzeigen.
3. Der derzeitige Wiedergabetitel wird durch ein Häkchen angezeigt. Der Pfeil rechts neben dem Titel zeigt weitere Auswahlmöglichkeiten in Form von Kapiteln an.
4. Klicken Sie auf das gewünschte Kapitel Ihrer Wahl.

Der Browser

1. Wählen Sie im Wiedergabemenü **Browser...** um auf eine andere Weise zwischen Titeln und Kapiteln zu navigieren.



2. Die rote Markierung zeigt Ihnen, welches Kapitel momentan wiedergegeben wird. Wählen Sie einfach ein Kapitel aus und klicken auf **Gehe zu** bzw. auf **Schließen**, um den Vorgang zu beenden.

Der Viewer

Im oben abgebildeten Kapitelmenü gibt es die Menüpunkte **Browser...** sowie **Viewer**. Der Viewer ähnelt dem Browser, zeigt aber die erste Szene jedes Kapitels visuell an!

Hinweis: Diese Option steht bei aktivierter Hardware-Beschleunigung nicht zur Verfügung. Diese Option finden Sie in der Video Konfiguration im Abschnitt Hardware-Beschleunigung.

1. Sobald das Wiedergabemenü dargestellt wird, wählen Sie **Viewer**.
2. Daraufhin wird der Viewer angezeigt. Benutzen Sie Ihre Maus, und klicken Sie auf eines der Bilder oder auf **Schließen** zum Beenden dieser Funktion.



Verwenden der Menü-/Zahlentastatur

Wie jede Fernbedienung eines herkömmlichen Stereogerätes besitzt auch PowerDVD eine Zahlentastatur, um direkt den Track eingeben zu können, den Sie abspielen möchten.





1. Bei einer Wiedergabeliste oder einer Audio-CD können Sie direkt die Nummer des CD-Titel bzw. der Datei eingeben. Ihre Eingabe erscheint im Anzeigebereich.




2. Klicken Sie auf **Wiedergabe** .

Karaoke-Optionen wählen

Prüfen Sie ob sich das Karaoke Logo auf der Verpackung des DVD-Titels befindet.

1. Nachdem Sie Ihre Karaoke Disc eingelegt haben, vergewissern Sie sich, dass Ihr Mikrofon richtig installiert ist.
2. Klicken Sie auf **Wiedergabe** . Der Menübildschirm wird angezeigt. Wenn nicht, klicken Sie auf **Auswahl der Quelle**  und wählen das richtige Laufwerk.
3. Verwenden Sie die Navigationstasten auf dem Menüfeld  oder wählen Sie einen Song durch Klicken aus.
4. Aktivieren Sie während der Wiedergabe die Menütasten und klicken dann auf **Karaoke** , oder klicken Sie auf die rechte Maustaste um das Expressmenü aufzurufen, und wählen Sie **Karaoke**.
5. Wählen Sie aus: beide Gesangspuren aktiviert (**Gesang 1&2**), oder **Gesang 1** oder **Gesang 2**, oder beide Gesangspuren aus (**Kein Gesang**).

Karaoke-Menü


1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Taste **Karaoke** , um das entsprechende Menü aufzurufen.
2. Wählen Sie die gewünschte Option aus.




Pitch einstellen

Sie können die Tonhöhe Ihrer Karaketitel mit der Funktion "Tonhöhe einstellen" einstellen.

Stellen Sie die Tonhöhe wie folgt ein:


1. Positionieren Sie Ihren Cursor über **Karaoke**  und rechtsklicken Sie, um das entsprechende Menü aufzurufen.
2. Wählen Sie **Tonhöhe einstellen** und treffen Sie Ihre Wahl.

Auswerfen des Mediums





Klicken Sie hier , um Ihre Disc auszuwerfen oder klicken Sie auf die Auswerfen-Schaltfläche Ihres Laufwerks.

Lieblingsszenen wiederholen

PowerDVD stellt grundlegende Wiederholfunktionen zur Verfügung, beinhaltet aber auch eine neu hinzugefügte Funktion, die AB-Wiederholung, die Ihnen eine sofortige Wiederholung Ihrer Lieblingsszenen ermöglicht.



1. Einfach nur die Menütasten aktivieren und während der Wiedergabe auf **Wiederholen**  klicken, um das Kapitel zu wiederholen.
2. Klicken Sie doppelt, um den Titel zu wiederholen. Klicken Sie ein weiteres Mal, um die **Wiederholfunktion** auszuschalten.

AB-Wiederholung


1. Klicken Sie während der Wiedergabe auf die Taste **AB-Wiederholung**,  um den Anfang (A-Punkt) des zu wiederholenden Segments zu definieren.
2. Klicken Sie erneut auf **AB-Wiederholung**,  wenn das Ende des zu wiederholenden Segments erreicht ist, um dadurch den Endpunkt (B-Punkt) festzulegen. Dieses Segment wird dann sofort in einer Endlosschleife wiederholt.
3. Wenn Sie die Wiederholung beenden möchten, klicken Sie entweder auf die Schaltfläche **AB-Wiederholung**  oder auf die **Schaltfläche Wiederholen** . Als Alternative können Sie auch zu einer Stelle außerhalb des Segments navigieren (mit dem Navigationsschieberegler, dem Bedientastenrad oder indem Sie zum nächsten oder vorherigen Kapitel springen).

Zufallswiedergabe

Um Ihre Wiedergabeliste noch interessanter zu gestalten, indem Dateien in zufälliger Reihenfolge abgespielt werden, können Sie den Befehl Zufallswiedergabe aktivieren.

1. Wenn Sie eine Audioquelle öffnen, klicken Sie auf **Zufallswiedergabe** .
2. Klicken Sie auf **Wiedergabe** . Die Dateien in dieser Liste werden dann in zufälliger Reihenfolge wiedergegeben.

Visualisierungen betrachten

Klicken Sie die Schaltfläche Visualisierung , um computergenerierte Visualisierungen beim Musik hören zu betrachten.

A/V Options-Pad verwenden

Sie können das A/V-Options-Pad verwenden, um auf Audiomodi, Equalizer-Voreinstellungen und Videoverbesserungen zuzugreifen.

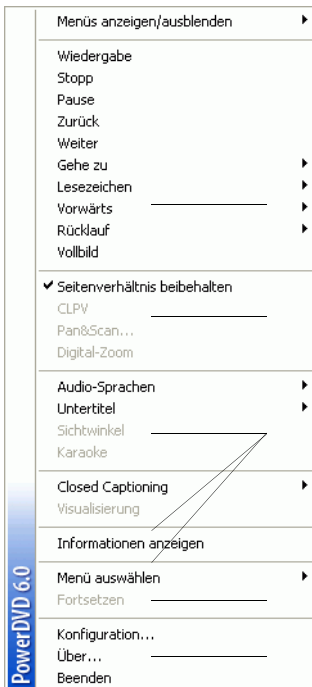


Klicken Sie den nach links weisenden Pfeil am linken Rand des Players, um dieses Pad anzuzeigen. Klicken Sie auf ein Menü und wählen Sie eine Option. Sie können aus den folgenden Menüs wählen:

- **Audioausgabemodus:** Wählen Sie einen der Standardaudiomodi für die Audioausgabe. Weitere Konfigurationsoptionen unter Erweiterte Audio Konfiguration 79.
- **Equalizer-Voreinstellung :** Wählen Sie eine der Standard-Audioverbesserungsoptionen.
- **Videoverbesserung :** Wählen Sie einen der Standardvideoeffekte. Weitere Konfigurationsoptionen unter Erweiterte Audio Konfiguration 79.

Expressmenü

Das Expressmenü ist eine nützliche und schnelle Funktion. Klicken Sie einfach während der Wiedergabe mit der rechten Maustaste auf das Videofenster, um das Expressmenü aufzurufen.. Expressmenü-Schaltflächen sind gruppiert. Benutzer können nach ihrem eigenen persönlichen Bedarf eine Gruppe im Expressmenü anzeigen/verdecken.



1. Grundsteuerungen

2. Betrachtersteuerungen

3. Präferenzsteuerungen

4. DVD-Menüsteuerungen

5. PowerDVD Bedienelemente

1. Grundsteuerungen

- Erläuterungen zu den Hauptelementen des Bedientastenrads (Wiedergabe, Stopp, Pause etc.) finden Sie unter Navigation während der Wiedergabe 35.
- Die Option **Gehe zu** verhält sich ähnlich wie die Menüliste, die angezeigt wird, wenn Sie mit der rechten Maustaste auf Wiedergabe bzw. auf die Sprungfunktionen klicken. Über diese Funktion gelangen Sie zu einer Liste aller Titel und deren Kapitel und zu einem Browser und dem **Viewer** (weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Wiedergabemenü 24).
- Die Funktion **Lesezeichen...** ist eine zusätzliche Funktion, die der Funktion **Lesezeichen** und seinem Menü entspricht. (Weitere Informationen dazu finden Sie unter Lesezeichen in Lieblingsszenen einfügen 37)
- **Vollbild** finden Sie unter Vollbildfunktion 19.

2. Betrachtersteuerungen

- Mit der Option **Seitenverhältnis beibehalten** stellen Sie sicher, dass das ursprüngliche Seitenverhältnis Ihrer Videoinhalte erhalten, und daher die Option Letterbox anwendbar bleibt.
- Die Funktion **Pan&Scan** ist nur im Vollbildmodus verfügbar und eignet sich nur für DVD-Titel im Widescreen-Seitenverhältnis (z.B: optimal mit 16:9 auf einem 4:3 Bildschirm). Diese Funktion ermöglicht, Inhalte ohne schwarzen Streifen anzusehen, ähnlich wie im auf Fernsehschirmen, und im Gegensatz zu den Letterbox-Bildschirmen. Hierbei ist jedoch der gesamte Anzeigebereich nicht gleichzeitig sichtbar. Die Standard Pan&Scan Position wird zentriert, d.h. dass rechts und links ein Stück von dem Anzeigebereich abgeschnitten wird.
- Verschieben Sie den angezeigten Bildschirmbereich, indem Sie diesen nur anklicken und bei gedrückter Maustaste nach rechts/links bewegen.

Digital-Zoom

Nur hier haben Sie Zugriff auf diese professionelle Funktion, mit der Sie Ihre Lieblingsszenen vergrößern können.

1. Während der DVD-Wiedergabe muss sich PowerDVD im Vollbildmodus befinden.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste, um das Expressmenü anzuzeigen. Wählen Sie **Digital-Zoom > 4fach** oder **9fach**.
3. Nun klicken Sie den Bildschirm einfach an und ziehen ihn zu dem Bereich, den Sie vergrößern wollen. Die obere, linke Ecke Ihres Bildschirms wird nun den vergrößerten Bereich (grüner Rahmen) in Relation zum normalen Darstellungsmodus (gelber Rahmen) darstellen.
4. Um wieder zum Vollbildmodus zurückzukehren, klicken Sie mit der rechten Maustaste, um das Expressmenü aufzurufen. Wählen Sie dann **Digital-Zoom > Aus**.

3. Präferenzsteuerungen

- **Closed Captioning**, wenn es von Ihrem DVD-Titel unterstützt wird, wird in der Regel von nationalen Organisationen bereitgestellt und richtet sich an Hörgeschädigte. Diese Untertitelungen sind in Videoinhalten und als Text im Bild zu finden. Closed Captions sind, im Gegensatz zu Open Captions, im Videosignal versteckt und erfordern zur Entschlüsselung einen Decoder.
- Die Funktion **Information anzeigen**, zeigt auf dem Bildschirm verschiedene Informationen an: die variable Videobitrate, Audiotypen wie Dolby Digital 5.1, Dolby Digital 2.0 oder DTS 5,1 und ihre Audiobitraten sowie aktuellen und Gesamt-Status bezüglich Zeit, Kapitel und Titeln.

4. DVD-Menüsteuerungen

- Informationen zu dem **Auswahl Menü** und **Fortsetzen** finden Sie unter Verwendung der Menüs im DVD-Videoformat 21.



5. PowerDVD Bedienelemente

- Weitere Informationen zu der **Konfiguration** finden Sie unter Konfiguration 53.
- **Info zu...:** Zeigt Informationen zu PowerDVD an.
- **Verlassen:** PowerDVD verlassen.

Navigation während der Wiedergabe

Wenn Sie bestimmte Kapitel überspringen oder zu aufregenderen Szenen zurückkehren wollen, bietet PowerDVD hierfür schnelle Navigationsmethoden.

Sprungfunktionen

Während der Wiedergabe oder im Pausemodus klicken Sie auf **Weiter**  und **Zurück** , um von einem Kapitel zu einem anderen zu springen oder um zu einem vorhergehenden zurückzukehren.

Sprungmenü

Wie bereits im Wiedergabemenü können Sie hier ebenfalls durch einen einfachen Mausklick ein Kontextmenü aufrufen.

1. Plazieren Sie den Mauszeiger auf einer der beiden Sprungfunktionen, und klicken Sie während der Wiedergabe mit der rechten Maustaste, um das Sprungmenü anzuzeigen.
2. Es wird nur das Kapitelmenü, nicht aber das Titelmnü angezeigt.
3. Beachten Sie die Anweisungen für Der Browser 24 und Der Viewer 25 für die Verwendung des Browsers und des Viewers.



Vorwärts und zurück drehen

Anstatt sich durch Sprünge von Titel zu Titel oder Kapitel zu Kapitel auf der DVD fortzubewegen, können Sie auch die herkömmliche Methode des schnellen Vor- und Rücklaufs verwenden. Dank der DVD-Technologie, sind diese Navigationsgeschwindigkeiten im Vergleich zum VHS-System beispiellos. Weitere Informationen hierzu unter Bedientastenrad 14.

1. Klicken Sie entlang der Außenseite des Bedientastenrads, um die entsprechenden Vor-/Rücklaufgeschwindigkeiten während der Wiedergabe zu aktivieren. Die grüne Markierung dient zur Anzeige der Geschwindigkeit.





2. Die markierten Punkte auf der linken Seite stehen für die Rücklaufgeschwindigkeiten 0,5fach, 0,75fach, 1fach, 1,5fach, 2fach, 3fach, 4fach, 8fach, 16fach, 32fach. Der Mittelpunkt ist .
Warten Sie kurz ab, bis auf der rechten Seite Vorlaufgeschwindigkeiten von 0,5fach, 0,75fach, 1fach, 1,5fach, 2fach, 3fach, 4fach, 8fach, 16fach, 32fach angezeigt werden.

Hinweis: Die Zeitlupengeschwindigkeiten von 0,5fach und -0,5fach befinden sich zwischen Pause und der einfachen Wiedergabegeschwindigkeit (1fach [Wiedergabe] und -1fach). Für die Zeitlupengeschwindigkeiten müssen Sie ganz genau klicken!

Hinweis: Sie können Audio zwischen 0,5facher und 2facher Wiedergabe hören, ohne, dass die Tonhöhe verzerrt wird. Diese Funktion ist besonders beim Erlernen von Sprachen nützlich. Mit der Kombination von AB Wiederholung und Dual-Untertiteltechnologien bietet PowerDVD eine komplette Sprachlernplattform.

Schrittweise Frame-Anzeigefunktionen

Diese Funktionen sind immer verfügbar.

1. Während der Wiedergabe, klicken Sie auf **Schritt vorwärts**  um zum nächsten Frame zu gehen; um zu dem vorherigen Frame zu wechseln, klicken Sie auf **Schritt zurück** .
2. Nachdem Sie auf eine der Sprungfunktionen geklickt haben, wird die Wiedergabe unterbrochen.

Hinweis: Die Funktion Schritt rückwärts geht schrittweise zurück, jedoch nur bis zu dem I-Frame einer Gruppe von Frames. Anders ausgedrückt, die Funktion Schritt vorwärts wird mehr Frames erfassen als die Funktion Schritt zurück.

Zeitsuche



Sie können direkt zu einem bestimmten Zeitpunkt im Film, Video oder Lied springen, um dort mit der Wiedergabe zu beginnen.

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Navigationsschieberegler. Das Dialogfeld Zeitsuche erscheint.
2. Geben Sie nun den Zeitcode (in Stunden:Minuten:Sekunden) ein und klicken Sie **OK** an.

Die Wiedergabe beginnt nun zu dem von Ihnen eingegebenen Zeitpunkt.

Lesezeichen in Lieblingsszenen einfügen


Während der Wiedergabe Ihres DVD-Titels können Sie Ihre Lieblingsszenen zur späteren Verwendung mit einem Lesezeichen versehen! Wenn Sie dann später eine bestimmte Szene noch einmal sehen möchten, macht PowerDVD dies für Sie zu einem Kinderspiel.


1. Während der Wiedergabe Ihrer Lieblingsszene aktivieren Sie die Menütasten und klicken dann auf **Lesezeichen hinzufügen**  auf Ihrer Menütastatur.
2. Die Funktion **Lesezeichen aufrufen**  ruft in chronologischer Ordnung direkt Ihr nächstes Lesezeichen auf. Dies hängt natürlich davon ab, ob Sie früher Lesezeichen für diesen bestimmten DVD-Titel definiert hatten. Klicken Sie während der Wiedergabe auf diese Schaltfläche.
3. Informationen zu dem Import und Export von Lesezeichen finden Sie unter Lesezeichen 62.

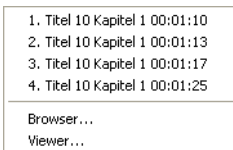
Lesezeichen-Menüs

Wie für alle anderen Hauptfunktionen existiert auch eine Menü für die Lesezeichen.



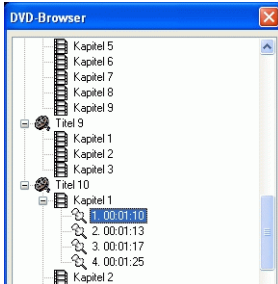
1. Platzieren Sie einfach den Mauszeiger auf **Lesezeichen hinzufügen** , nachdem Sie bereits einige Lesezeichen eingefügt haben, und klicken Sie mit der rechten Maustaste:
2. In diesem Menü haben Sie die Möglichkeit, alte Lesezeichen einzeln zu löschen. Durch Auswahl von **Alle Löschen** können Sie alle Lesezeichen löschen.

Für die Funktion **Lesezeichen aufrufen**  existiert eine separates Kontextmenü.



1. Aktivieren Sie die Menütasten, positionieren Sie den Cursor über dieser Funktion und klicken Sie auf die rechte Maustaste, um zum Menü zu wechseln.

2. In diesem Menü finden Sie direkte Links zu allen Lesezeichen, die Sie gesetzt haben. Der Browser zeigt die Positionen der Lesezeichen innerhalb der Kapitel an.



3. Wählen Sie ein Kapitel oder ein Lesezeichen und klicken Sie auf **Gehe zu**.
4. Um ein Lesezeichen zu löschen, wählen Sie es aus und klicken auf **Löschen**.
5. Klicken Sie auf **Schließen** zum Beenden.
6. Wenn Sie den **Viewer** auswählen, wird der Lesezeichen-Viewer die erste Szene jedes einzelnen Lesezeichens anzeigen.
 - Sie können eine Lesezeichenminiatur umbenennen, indem Sie diese rechtsklicken und **Bearbeiten...** wählen. Geben Sie den gewünschten Namen ein und klicken Sie auf **OK**.

Hinweis: Diese Option steht bei aktivierter Hardware-Beschleunigung nicht zur Verfügung. Diese Option finden Sie in der Videokonfiguration im Abschnitt Hardware-Beschleunigung.

Kapitel 3:

Wiedergabe des Datenträgers

Dieses Kapitel beschreibt, wie unterschiedliche Datenträger aus diversen Quellen wiedergegeben werden.

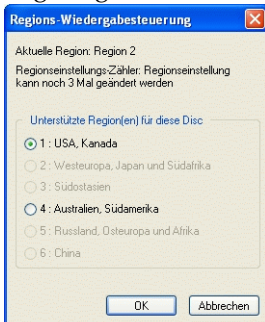
Dieses Kapitel enthält die folgenden Abschnitte:

- Regionscode-Einstellungen 42
- DVD Wiedergabe 43
- DVD VR-Discs wiedergeben 45
- Wiedergabe von VCD/SVCD 46
- Audio-CDs wiedergeben 47
- Dateien wiedergeben 48
- DVD-Dateiwiedergabe von Festplattenlaufwerken 52

Regionscode-Einstellungen

Die meisten zur Zeit erhältlichen DVD-Titel unterliegen einem Regionscode, der die Welt in sechs getrennte Regionen einteilt. Dadurch sichern sich Filmstudios das beste Einspielergebnis für ihre Filme, deren Veröffentlichungszeitpunkt auf DVD bzw. in Kinos von Region zu Region abweicht.

1. Nach dem Einlegen einer DVD wird folgendes Dialogfeld angezeigt:.







2. Klicken Sie auf **OK**. Nachdem Sie die Region eingestellt haben, wird dieses Dialogfeld nur noch angezeigt, wenn Sie eine DVD einlegen, die für eine andere Region codiert ist.

Hinweis: PowerDVD erlaubt Ihnen, die Regionaleinstellungen nur fünf Mal festzulegen, bevor der Regionscode fest eingestellt ist. Danach lassen sich nur DVDs mit dem entsprechenden Regionscode wiedergeben. Einige DVDs sind unter Umständen regionsunabhängig..



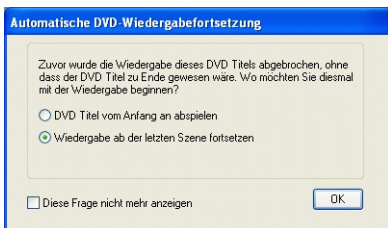
DVD Wiedergabe

Jetzt steht dem Abspielen von DVD-Titeln nichts mehr im Wege.




1. Legen Sie Ihre DVD Disc ein, und klicken Sie auf **Wiedergabe** (). Vergewissern Sie sich, dass die Quelle die Richtige ist. Wenn nicht, klicken Sie auf **Auswahl der Quelle**  und wählen das richtige Laufwerk.
2. Abhängig von der DVD werden ein Warnhinweis oder Copyright-Informationen angezeigt. Diese Inhalte lassen sich meistens nicht überspringen.
3. Nach den Werbeinhalten wird das Hauptmenü der DVD angezeigt. Treffen Sie durch einmaliges Anklicken mit der Maus eine Auswahl.
4. Die DVD-Wiedergabe wird nun gestartet.
5. Klicken Sie die äußere Schaltfläche ganz rechts auf der Benutzerschnittstelle, um die Menü/Zahlentastatur zu verwenden. Es erscheint ein Feld (rechts neben dem Bedientastenrad),
6. Klicken Sie auf **Stopp** () oder **Pause** () ,um die Wiedergabe zu stoppen bzw. zu unterbrechen.

Wenn Sie während der Wiedergabe auf Stopp oder Beenden klicken, oder Sie andere Dateien oder DVDs kurz danach abspielen, können Sie, wenn Sie bei diesem DVD-Titel wieder auf Wiedergabe klicken, die Wiedergabe ab der letzten Szene fortsetzen. Diese Funktionalität ist abhängig von Ihrer Einstellung der Automatischen DVD Wiedergabefortsetzung in der **Player-Einstellungen**-Konfiguration. Diese Funktion der Automatischen Wiedergabefortsetzung merkt sich, wo Sie abgebrochen haben und lässt somit den Benutzern große

Freiheit wenn sie verschiedene Discs zur gleichen Zeit abspielen oder PowerDVD vorzeitig beenden.



DVD VR-Discs wiedergeben

1. Legen Sie Ihre Disc in das Laufwerk.
2. Klicken Sie auf **Wiedergabe** . Die DVD wird nun wiedergegeben.
3. Sie können zum Aufruf des **Wiedergabemenüs** auch mit der rechten Maustaste auf Wiedergabe klicken. Wählen Sie einfach ein Programm aus, daraufhin werden die verfügbaren Zellen eingeblendet. Klicken Sie einmal auf die gewünschte Zelle.
4. Klicken Sie auf **Stopp** () oder **Pause** () um die Wiedergabe zu stoppen bzw. zu unterbrechen.





Wiedergabe von VCD/SVCD


PowerDVD macht es Ihnen möglich, praktisch jede Art von digitalen Inhalten abzuspielen, d.h. auch VCD-Formate (Video-CD und SuperVideo-CD) oder Audio-CDs. Natürlich werden dabei aufgrund der technologischen Einschränkungen von VCD/SVCDs nicht alle DVD-Funktionen nutzbar sein.


1. Legen Sie die VCD/SVCD ein, und starten Sie PowerDVD.

Klicken Sie auf **Wiedergabe** . Vergewissern Sie sich, dass die Quelle die Richtige ist. Wenn nicht, klicken Sie auf **Auswahl der Quelle**  und wählen das richtige Laufwerk.


2. Die DVD/SVCD wird nun wiedergegeben. Einige bieten ein Titelmü, dies ist jedoch von der VCD/SVCD abhängig. Je nach den Eigenschaften Ihres Titels, können Sie zur Auswahl das Bildschirmmenü anklicken, oder direkt die **Nummerntastatur** verwenden.
 - Bei allen VCDs stehen Ihnen jedoch Navigationsfunktionen zur Verfügung. Verwenden Sie zum Navigieren durch VCDs einfach den Navigationsschiebereger.
 - Sie können auch **Vorwärts drehen** oder **Rückwärts drehen**.
 - Klicken Sie auf **Weiter**  oder **Zurück**  um ein Kapitel zu überspringen bzw. zu einem bestimmten zurückzukehren, abhängig davon, ob Ihr Titel diese Funktionen unterstützt.

Audio-CDs wiedergeben

Für die Wiedergabe von Audio CDs mit der Funktion **Auswahl der Quelle**  können Sie das entsprechende Laufwerk wählen oder Ihre CD mit der Funktion **Mediendateien öffnen** wiedergeben. Weitere Informationen dazu finden Sie unter Dateien wiedergeben 48

1. Starten Sie PowerDVD, legen Sie Ihre Audio-CD ein, und klicken Sie auf **Wiedergabe** .



2. Klicken Sie während der Wiedergabe bzw. im Pause-Modus auf **Menü** , um Ihre Audio-CD-Wiedergabeliste zu bearbeiten.
3. In der Standardeinstellung kopiert die Wiedergabeliste alle auf der Audio-CD verfügbaren Titel aus dem linken Bereich. Klicken Sie **Löschen** um Ihre Wiedergabeliste zu löschen oder **Zurücksetzen** um die Standardeinstellung wiederherzustellen.
4. Wählen Sie die gewünschten Titel aus, und klicken Sie auf **Hinzufügen**, um Sie zur Wiedergabeliste hinzuzufügen. Wenn Sie <Strg> gedrückt halten, können Sie mehrere Titel auswählen. Bei gedrückter <Umschalttaste> können Sie mehrere untereinander stehende Titel auswählen.
5. Klicken Sie auf **OK**, sobald Sie mit den gewünschten Einstellungen fertig sind.

Dateien wiedergeben

Wenn Sie gerne Dateien abspielen möchten, können Sie mit den nachstehenden Anweisungen Dateien mit Drag & Drop ziehen und ablegen, oder Wiedergabelisten nach Ihrem Geschmack auswählen, zusammenstellen, speichern und ändern.



Hinweis: Wenn Sie einen Daten-CD einlegen, während sich PowerDVD sich im Discmodus befindet (die erste Option im Menü Quelle auswählen), gibt PowerDVD alle Mediendateien auf Ihrer Disc wieder.

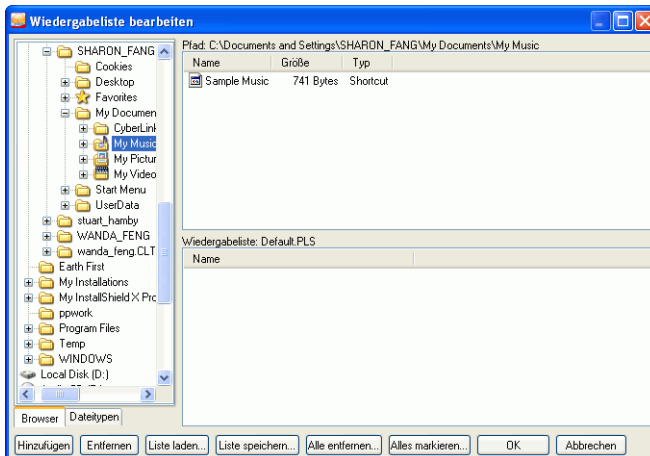
Drag & Drop für die Wiedergabe

Die einfachste Weise ist eine Datei einfach mit Drag & Drop auf die PowerDVD Benutzeroberfläche zu ziehen und dort abzulegen – die Wiedergabe erfolgt automatisch! Dies umfaßt alle Mediendateitypen die von PowerDVD unterstützt werden sowie die Formate der Wiedergabeliste (.m3u and .pls).

1. Starten Sie PowerDVD und öffnen Sie den Windows Explorer (oder einen Ordner).
2. Für jede Drag & Drop Aufgabe empfiehlt es sich, das Windows Explorer Fenster zu minimieren oder zu verkleinern.
3. Klicken Sie die gewünschte Datei an, ziehen Sie diese zur PowerDVD Benutzeroberfläche hinüber und legen sie dort ab.
4. PowerDVD beginnt dann mit der Wiedergabe.

Wiedergabelisten erstellen

1. Klicken Sie auf über die Benutzeroberfläche auf **Auswahl der Quelle**  und wählen Sie **Mediendateien öffnen**.
2. Klicken Sie auf **Menü** , um das Dialogfeld der Wiedergabeliste aufzurufen. Wählen Sie die gewünschten Audio- und Videodateien auf der linken Seite aus der Verzeichnisstruktur aus.



3. Wählen Sie die gewünschten Dateien innerhalb des Fensters oben rechts aus, und klicken Sie auf **Hinzufügen**, um sie in Ihre Wiedergabeliste einzufügen. Um Dateien aus der Liste zu entfernen, wählen Sie die Datei in dem Fenster der Wiedergabeliste aus (unten rechts), und klicken Sie auf **Entfernen**.


Hinweis: Beachten Sie bei mehr als einer Datei die Reihenfolge, in der Sie Dateien zur Wiedergabeliste hinzufügen – diese Reihenfolge ist endgültig und kann nur durch die Zufallswiedergabe- und Wiederholungsfunktionen beeinflusst werden.

- Wechseln Sie zu **Dateitypen** im Fenster auf der linken Seite (Browser ist vorgegeben) und begrenzen Sie so die angezeigten Dateitypen, um Ihre Suche zu beschleunigen.
- Klicken Sie auf **Alle entfernen**, um eine komplette Neuauswahl Ihrer Dateitypen durchführen zu können, oder auf **Alle auswählen**, um alle zur Verfügung stehenden Dateitypen auszuwählen.




Hinweis: Sie haben auch die Möglichkeit, das Fenster an der rechten, unteren Ecke durch Anklicken und Ziehen des Rahmens zu vergrößern.

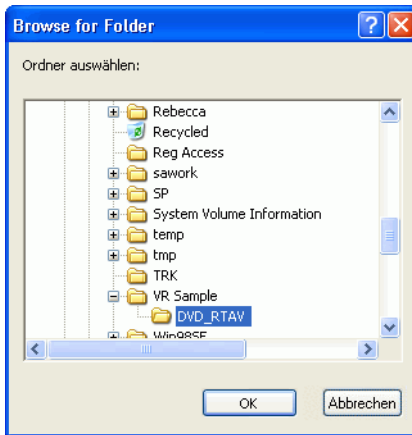
- Klicken Sie auf **Liste laden...**, falls Sie bereits Wiedergabelisten im PLS- oder M3U-Format besitzen. Diese Funktion ersetzt die zuvor geladenen Dateien. Nachdem Sie diese Wiedergabelistendatei geladen haben, können Sie noch mehr Dateien zu der Liste hinzufügen, ohne die Originalwiedergabeliste zu verändern.
- Klicken Sie anschließend, nach erfolgter Auswahl, auf **Liste speichern...**, um die neu erstellte Wiedergabeliste zu speichern. Wählen Sie einen Speicherort und klicken auf **Speichern**.

4. Klicken Sie auf **OK**, wenn Sie mit der erstellten Wiedergabeliste zufrieden sind.
5. Um jetzt Ihre Wiedergablister abzuspielen, klicken Sie auf **Wiedergabe** . Für zusätzlichen Komfort können Sie die Funktionen **Zufallswiedergabe**, **Wiederholung** oder die **Zahlentastatur** (siehe Verwenden der Menü-/Zahlentastatur 26) verwenden.

DVD-Dateiwiedergabe von Festplattenlaufwerken

PowerDVD unterstützt die Wiedergabe Ihrer eigenen persönlichen DVD-Dateien auf Ihrer Festplatte, um diese vor dem Brennen auf eine DVD oder CD anzusehen. Sie müssen einfach die Videoquelle festlegen und den Ordner wählen, in dem sich Ihre Videodatei befindet.

1. Klicken Sie auf **Auswahl der Quelle**  auf der Benutzeroberfläche und wählen dann **DVD-Datei im Festplattenlaufwerk öffnen**.



2. Wählen Sie den Ordner, der Ihre Videodatei enthält und klicken Sie auf **OK**, wenn Sie fertig sind. Die Wiedergabe Ihrer DVD-Datei wird wie alle anderen DVD-Titel starten.

Kapitel 4:

Konfiguration


Dieses Kapitel beschreibt die zahlreichen Methoden, mit denen Sie PowerDVDs Wiedergabe auf Ihre persönlichen Anforderungen einstellen können.

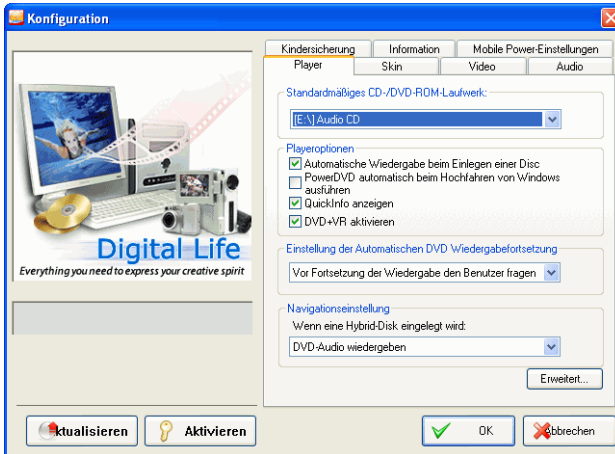
Dieses Kapitel enthält die folgenden Abschnitte:

- Player-Konfiguration 54
- ErweitertePlayer-Konfiguration 56
- Skin-Konfiguration 66
- Video Konfiguration 67
- ErweiterteVideokonfiguration 69
- Audiokonfiguration 76
- Erweiterte Audio Konfiguration 79
- Kindersicherung 88
- Informationskonfigurations- 92
- Mobile Power-Einstellungen (Optional) 97

Hinweis: Dolby, Pro Logic, MLP Lossless, Surround EX, und das doppelte D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

Player-Konfiguration

Nachdem Sie auf **Konfiguration**  geklickt haben, erscheint die Standard-Player-Konfiguration, die das Verhalten des eigentlichen DVD-Players kontrolliert.



1. Falls Sie über mehrere Laufwerke verfügen, können Sie mit der Option **Standardmäßiges CD-/DVD-ROM-Laufwerk** das gewünschte Laufwerk auswählen. Andernfalls können Sie die vorgegebene Standardeinstellung beibehalten.
2. Der nächste Abschnitt gibt Ihnen Einstellungen vor, die Sie entweder aktivieren oder deaktivieren können.
 - Aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben **Automatische Wiedergabe beim Einlegen einer Disc**, damit DVDs nach dem Einlegen automatisch wiedergegeben werden.
 - Wenn Sie das Kontrollkästchen neben **PowerDVD automatisch beim Hochfahren von Windows ausführen** aktivieren, startet PowerDVD beim Hochfahren des Computers (im Windows Betriebssystem-Modus) und bleibt in der Task-Leiste.

- Die Option **QuickInfos anzeigen** stellt Ihnen Informationen über die Funktion der Programmelemente in Form gelber Textfelder zur Verfügung, sobald Sie den Mauszeiger auf dem jeweiligen Programmelement plazieren.
3. Der nächste Abschnitt handelt von den **Einstellungen der Automatischen DVD Wiedergabefortsetzung**. Falls Sie während der Wiedergabe auf Stopp oder Beenden klicken - und selbst wenn Sie kurz danach sogar noch andere Dateien oder DVDs abspielen - genügt ein erneuerter Klick auf Wiedergabe für diesen DVD-Titel, um die Wiedergabe ab der letzten Unterbrechung fortzusetzen. Die Funktion Automatische Wiedergabefortsetzung merkt sich, wo Sie abgebrochen haben und lässt somit den Benutzern große Freiheit, wenn sie verschiedene Discs zur gleichen Zeit abspielen oder PowerDVD vorzeitig beenden. Wählen Sie eine nachstehende Option aus.
- Die Einstellung **Abspielen der DVD-Titel immer vom Anfang an** verwendet die Funktion Automatische Wiedergabefortsetzung nicht.
 - Die Einstellung **Fortsetzung ab der letzten Unterbrechung** verwendet die Funktion Automatische Wiedergabefortsetzung.
 - Wenn Sie bei der Auswahl mehr Spielraum haben möchten, aktivieren Sie **Benutzer vor Wiedergabefortsetzung fragen**. Dadurch wird dem Benutzer bei Wiedergabefortsetzung die Auswahl ermöglicht, ob vom Anfang an oder ab der Unterbrechung abgespielt werden soll.
4. Der letzte Abschnitt gilt für Hybrid-DVDs, die sowohl Audio als auch Video enthalten.
- Die Funktion **DVD-Audio abspielen** gibt nur die Audioportion der Disc wieder.
 - Die Funktion **DVD-Video abspielen** gibt nur die Videoportion der Disc wieder.

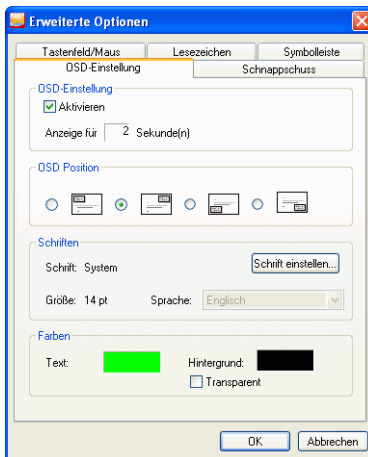
Erweiterte Player-Konfiguration


Wenn Sie in der Konfigurations-Registerkarte **Player** arbeiten, klicken Sie auf **Erweitert...** um Zugang zu weiteren Einstellungen zu erhalten. Wählen Sie im Anschluss eine der folgenden Registerkarten aus.:

- OSD 56
- Schnappschuss 58
- Tastenfeld/Maus 60
- Symbolleiste 61
- Lesezeichen 62

OSD

Auf dieser Registerkarte lassen sich Einstellungen für die Bildschirmanzeige (OSD; On Screen Display) vornehmen. Diese informiert Sie in Textform über die gerade eingesetzten Funktionen sowie den derzeitigen Status von PowerDVD.



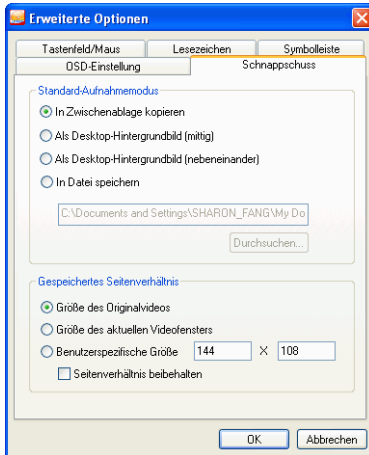
1. Klicken Sie zunächst auf **Konfiguration** , wählen dann die Registerkarte **Player**, klicken anschließend auf **Erweitert...** und wählen anschließend die Registerkarte **OSD**.
 - Klicken Sie das Kästchen neben **Aktivieren** an, um die Funktion zu aktivieren. Legen Sie im nächsten Feld die Zeitdauer (in Sekunden) für die OSD-Anzeige fest.
 - Unter **OSD-Position** haben Sie die Wahl zwischen vier Positionen, an denen die OSD-Anzeige eingeblendet werden kann.
 - Klicken Sie im Bereich **Schriften** auf **Schrift einstellen**, um eine andere Schrift zu wählen. Falls das Feld **Sprache** nicht deaktiviert, d.h. grau hinterlegt ist, können Sie hier die bevorzugte Sprache wählen.
 - Im Bereich **Farben** können Sie direkt auf die Farbfelder klicken, um die **Text-** bzw. **Hintergrundfarben** zu ändern. Ein Dialogfeld wird geöffnet. Klicken Sie auf **Transparent**, um den OSD-Hintergrund durchsichtig zu gestalten.


OSD-Farben auswählen

1. Wählen Sie eine Grundfarbe, indem Sie sie anklicken, oder erstellen Sie selbst eine Farbe, indem Sie die Werte in den Feldern Farbe, Sätt., Hell. bzw. in den Feldern Rot, Grün, Blau am unteren rechten Bildschirmrand abändern.
2. Nachdem Sie numerische Werte eingegeben oder die Farbmatrix verwendet haben, klicken Sie auf **Benutzerdefinierte Farbe hinzufügen**, um die Farbe nach links in den Bereich **Benutzerdefinierte Farben** zu übertragen.
3. Wählen Sie Ihre benutzerdefinierte Farbe aus und klicken Sie auf **OK**.
4. Klicken Sie auf **OK**, sobald Sie mit den gewünschten Einstellungen fertig sind.

Schnappschuss

Diese Konfigurationskarte bestimmt alle Aufnahmeeinstellungen, die mit der Funktion Schnappschuss in Verbindung stehen. Sehen Sie Lieblingszenen speichern 18 für weitere Informationen.



1. Klicken Sie auf **Konfiguration** , anschließend klicken Sie bitte auf **Player**, und dann auf **Erweitert** und wählen dann die Registerkarte **Schnappschuss**.
2. Der **Standard-Screenshot-Aufnahmemodus** bietet die gleichen Auswahlmöglichkeiten wie die des Screenshot-Aufnahmemenüs, das im Abschnitt **Lieblingszenen speichern 18** beschrieben ist. Wir bitten Sie daher, sich zuerst dort zu informieren.
 - Wenn Sie **Als Datei aufnehmen** gewählt haben, können Sie den Standard-Dateinamen und das Standard-Verzeichnis ändern können. Klicken Sie auf **Durchsuchen...**, um einen anderen Ordner auszuwählen. Nachdem Sie einen geeigneten Ordner gefunden haben, klicken Sie auf **OK**.

Hinweis: PowerDVD nummeriert die aufgezeichneten Dateien automatisch. Daher werden alte aufgezeichnete Dateien nicht durch neue ersetzt.

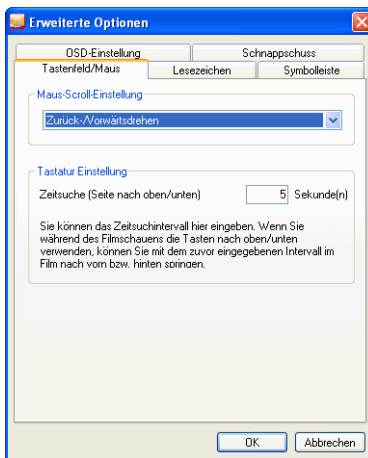
Sie können auswählen wie Sie Ihre Lieblingsszenen aufzeichnen möchten. Verwenden Sie dazu die im Abschnitt **Aufgezeichnete Seitenverhältnisse** beschriebenen Optionen.

- Um in **Größe des Originalvideos** aufzunehmen, wählen Sie bitte diese Option. DVD-Titel in NTSC-Format haben eine Originalgröße von 720x480. Für DVD-Titel in PAL-Format ist die Originalgröße 720x576. Diese Auswahl ignoriert die aktuelle Fenstergröße.
- Um in der **Größe des aktuellen Videofensters** aufzunehmen, wählen Sie bitte diese Option.
- Wählen Sie diese Option, um eine **Benutzerspezifische Größe** einzugeben und geben Sie anschließend die Größe des Bildes, das Sie aufzeichnen möchten (in Pixel) ein.
- Wenn Sie die Option **Seitenverhältnis beibehalten** anklicken, nimmt PowerDVD mit dem Seitenverhältnis des Originalvideos auf.

Tastenfild/Maus

Die Funktion **Maus-Scroll-Einstellung** erlaubt Ihnen spezifische Funktionen für PowerDVD zu bestimmen, falls Ihre Maus mit einem Scroll-Rad ausgestattet ist, welches sich normalerweise zwischen der linken und rechten Taste befindet. Weitere Informationen bezüglich Maus-Scroll-Einstellungen entnehmen Sie bitte Ihrem Benutzerhandbuch..

1. Klicken Sie auf **Konfiguration** , anschließend klicken Sie bitte auf **Player**, und dann auf **Erweitert...** und wählen dann die Registerkarte **Tastenfild/Maus**.



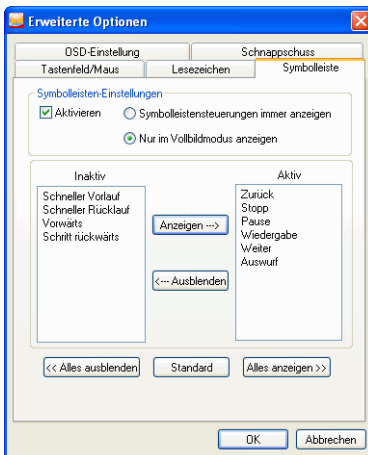
2. Zur **Mause-Scroll-Einstellung** wählen Sie bitte eine der folgenden Optionen aus, indem Sie auf das Dropdown-Menü klicken.
 - Damit der Mauslauf zum Steuern des Vor- und Rücklaufes bereitsteht, aktivieren Sie bitte **Zurückdrehen/Vorwärts**.
 - Die Option **Zeiteinstellung** ermöglicht es Ihnen, einen bestimmten Zeitraum einzugeben. Um die Zeitdauer im Feld **Zeitsuchdauer (Seite nach oben/Seite nach unten)** einzustellen, geben Sie bitte die Sekundenanzahl ein (max.=


600). Sie können die Einstellung auch mit den Tasten BildAuf/BildAb vornehmen..

- Um sich von einem zum anderen Kapitel eines bestimmten DVD-Titels zu begeben, wählen Sie bitte **Vorheriges/ Nächstes Kapitel**.
- Andernfalls können Sie das Mausrad (Scroller) zur **Lautstärkeregelung** einsetzen.
- Die Option **Schritt vorwärts/rückwärts** erlaubt Ihnen, das Video Rahmen für Rahmen nach vorn oder zurück zu durchschreiten.

Symbolleiste

Die schnell und einfach bedienbare PowerDVD Symbolleiste ermöglicht den Benutzern unübertreffliche Bequemlichkeit, denn sie können sich während der Wiedergabe auf einfache und dennoch flexible Werkzeug verlassen, dass bis zu seiner Aktivierung ausgeblendet bleibt. Sobald der Mauszeiger den Rand des Bildschirms berührt, an dem sich die Symbolleiste befindet, kann man auf dieses Werkzeug zugreifen.

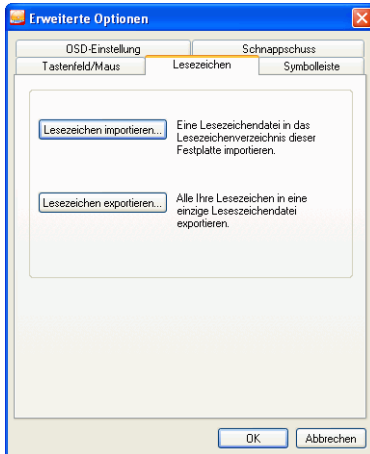


1. Klicken Sie auf **Konfiguration** , anschließend klicken Sie bitte auf **Player**, und dann auf **Erweitert** und wählen dann die Registerkarte **Symbolleiste**.
2. Markieren Sie **Aktivieren**, wenn Sie die Symbolleistensteuerungen aktivieren möchten.
 - Wählen Sie entweder **Symbolleistensteuerungen immer anzeigen**, ohne Rücksicht auf den Modus des PowerDVD Videofensters, oder **Nur im Vollbildmodus anzeigen**.
3. Wählen Sie eine spezifische Funktion aus der Kategorie **Inaktiv**. Klicken Sie auf die Funktion **Anzeigen** und die zuvor ausgewählte Funktion wird aktiviert. Wenn Sie alle Funktionen aktivieren wollen, klicken Sie auf **Alle anzeigen**.
 - Wählen Sie eine spezifische Funktion aus der „Aktiv“-Kategorie und klicken auf **Ausblenden**. Die ausgewählte Funktion wird zur Kategorie **Inaktiv** übertragen. Klicken Sie auf **Alle ausblenden**, wenn Sie noch einmal von vorne anfangen möchten.
 - Klicken Sie auf **Standard** wenn Sie die Originaleinstellungen wiederherstellen möchten.
4. Klicken Sie auf **OK**, sobald Sie mit den gewünschten Einstellungen fertig sind.

Lesezeichen

Bezüglich aller Lesezeichenfunktionen, schauen Sie bitte unter Lesezeichen in Lieblingsszenen einfügen 37 nach. Diese Konfiguration erlaubt Ihnen den Import und Export von Lesezeichen, die für einen bestimmten DVD-Titel auf einer anderen PowerDVD-Plattform (z.B. ein anderer Computer) hinzugefügt wurden, auf der

Sie vielleicht denselben DVD-Titel abspielen möchten und gleichzeitig dieselben Lesezeichen verwenden wollen.




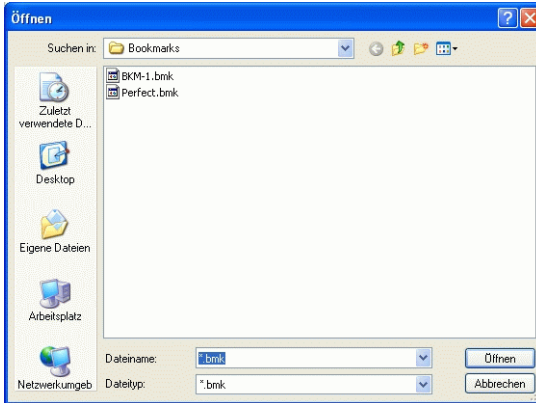
Lesezeichen importieren

1. Zuerst müssen Sie sowohl die .bmk Datei als auch das Lesezeichenverzeichnis, das Sie importieren wollen, in dem Computer abspeichern, in den Sie das Lesezeichen importieren möchten. Dies kann auf einfache Weise durch Übertragung einer E-Mail, durch Kopieren von einer Diskette, einem ZIP- oder SuperDrive-Medium, einer austauschbaren HDD, wiederbeschreibbaren CD, etc. erfolgen.

Hinweis: Abhängig von Ihrem Betriebssystem (OS) wird das Lesezeichenverzeichnis in verschiedenen Speicherorten abgespeichert.. Zur Wiederauffindung des Speicherortes des „Lesezeichenverzeichnisses“ führen Sie entweder einen Suchvorgang in der Verzeichnisstruktur durch, oder Sie starten PowerDVD und klicken auf „Lesezeichen importieren...“ unter Konfiguration.


2. Sobald die .bmk Datei im zweiten Computer und im PowerDVD Lesezeichenverzeichnis abgespeichert ist, starten Sie PowerDVD.

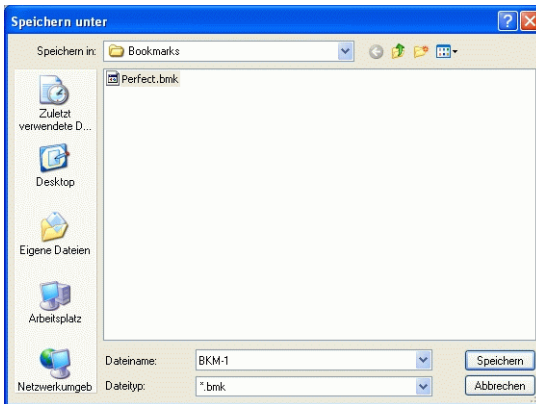
3. Klicken Sie auf **Konfiguration**  und wählen Sie die **Player** Registerkarte, anschließend klicken Sie auf **Erweitert** und wählen dann die Registerkarte **Lesezeichen**.
4. Klicken Sie auf **Lesezeichen importieren**.



5. Wählen Sie die gewünschte Datei im Lesezeichenverzeichnis aus und klicken Sie anschließend auf **Öffnen**. Beim nächsten Abspielen des DVD-Titels auf diesem Computer ist das importierte Lesezeichen bereits einsatzfähig.

Lesezeichen exportieren

1. Nachdem Sie Lesezeichen für einen bestimmten DVD-Titel eingefügt haben, können Sie diese exportieren, indem Sie auf **Konfiguration**  und anschließend auf die Registerkarte **Player** klicken.
2. Klicken Sie auf **Erweitert** und anschließend auf die Registerkarte **Lesezeichen**.

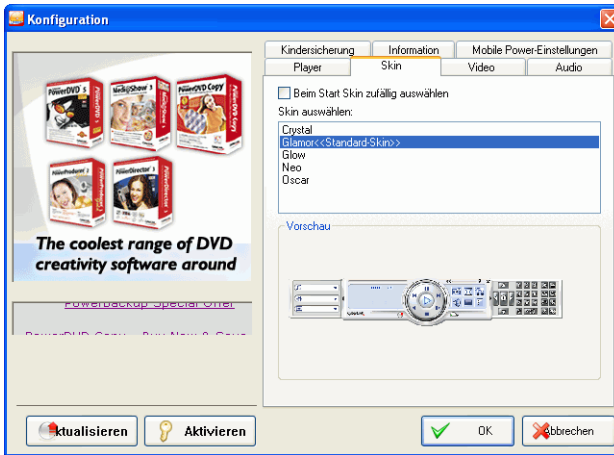


3. Klicken Sie auf **Lesezeichen exportieren....** Anschließend erscheint ein Dialogfeld, das Ihnen erlaubt das Lesezeichen mit der Extension **.bmk** abzuspeichern.
4. Geben Sie die Bezeichnung ein und klicken Sie auf **Speichern**. Merken Sie sich die Speicherposition der Lesezeichen-Datei für den Fall, dass Sie das Lesezeichen in einen anderen Computer importieren wollen.
5. Klicken Sie auf **OK**, sobald Sie mit den gewünschten Einstellungen fertig sind.

Skin-Konfiguration


Auf dieser Registerkarte haben Sie die Möglichkeit, das Erscheinungsbild von PowerDVD so zu verändern, wie es Ihnen am besten gefällt.

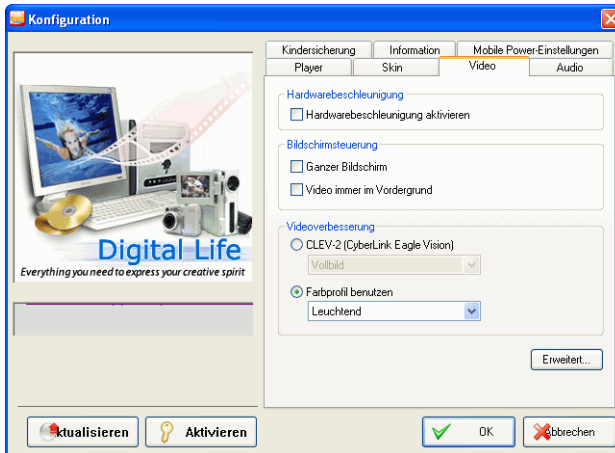
1. Klicken Sie auf **Konfiguration**  und wählen Sie anschließend die Registerkarte **Skin**.



2. Markieren Sie **Beim Start Skin zufällig auswählen**, um bei jedem Start von PowerDVD ein zufällig gewähltes, neues Skin zu sehen.
3. Klicken Sie auf den Namen einer Skin, um diese auszuwählen. Eine Vorschau der Skin wird im Bereich darunter angezeigt.
4. Klicken Sie auf **OK**, sobald Sie mit den gewünschten Einstellungen fertig sind.

Video Konfiguration

1. Nachdem Sie auf **Konfiguration**  geklickt haben, wählen Sie die Registerkarte **Video** um die Videohauptkomponenten von PowerDVD zu verwalten.



- Der erste Abschnitt beschreibt den Hardware-Beschleuniger. Klicken Sie auf **Hardwarebeschleunigung aktivieren**, wenn Sie die IDCT- und Bewegungskompensierung aktivieren möchten. Wenn Sie diese Option aktivieren, stehen bestimmte Funktionen nicht zur Verfügung.
- Genaue Kontrolle über Ihren Bildschirm mit der Option **Bildschirm**. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Vollbildschirm**, um bei der Wiedergabe den gesamten Bildschirmbereich Ihres Monitors zu verwenden. Wenn Sie den PowerDVD **Video immer oben** haben möchten, aktivieren Sie bitte diese Option.
- Sie können die Optionen unter "Videoverbesserung" verwenden, um die bestmögliche Videoqualität auszugeben:
- **CLEV-2 (CyberLink Eagle Vision 2)** ist eine von CyberLink entwickelte Videoverbesserungstechnologie, die Videoinhalte erkennt und die Helligkeits-/Kontrast-/

Sättigungsverhältnisse dynamisch so regelt, dass Sie die Farbeinstellungen nicht verändern müssen, wenn Szenen vorkommen, die zu dunkel oder hell sind. Die Option **Voll** überträgt diesen Effekt auf den gesamten Bildschirm, während **Split** Ihnen erlaubt, voranzusehen, wie sich der CLEV-2-Effekt auf den aktuellen Film auswirkt und zu entscheiden, ob Sie den Effekt anwenden möchten oder nicht.

- Für die Optionen unter **Farbprofil verwenden**, klicken Sie bitte auf das Dropdown-Menü, um ein Profil auszuwählen. Wenn Sie neue Benutzerprofile erstellen möchten, sehen Sie bitte im Abschnitt Farbe 71 nach. Hier finden Sie ausführlichere Informationen zu diesem Thema.
2. Klicken Sie auf **Erweitert...**, um auf weitere Videoeinstellungen zuzugreifen. Siehe Erweiterte Videokonfiguration 69.

Erweiterte Videokonfiguration

Wenn Sie mit der Videokonfiguration arbeiten, klicken Sie auf **Erweitert...**, um Zugang zu weiteren Einstellungen zu erhalten. Wählen Sie im Anschluss eine der folgenden Registerkarten aus.:

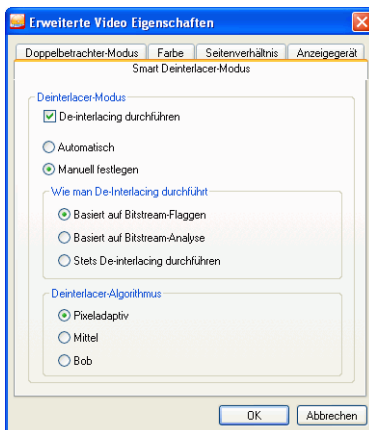
- Smart De-Interlacer-Modus
- Dualanzeigemodus
- Farbe
- Seitenverhältnis
- Anzeigegerät

Hinweis: Mit der Ausnahme des De-Interlacing-Modus stehen diese Optionen nur während der Wiedergabe zur Verfügung.

Smart De-Interlacer-Modus

Auf dieser Registerkarte können Sie die Bildschirmeinstellungen Ihren Wünschen anpassen.

1. Klicken Sie auf **Konfiguration**  und wählen Sie die **Video** Registerkarte, anschließend klicken Sie bitte auf **Erweitert...** und wählen dann die Registerkarte **Smart De-Interlacer-Modus**.

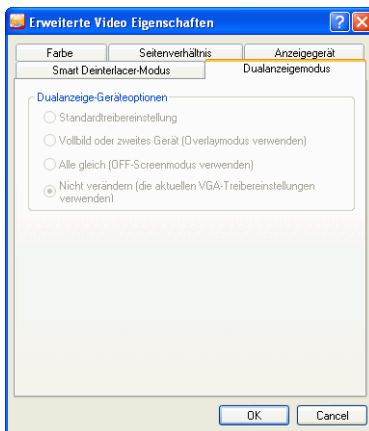


- Im De-Interlacer-Modus stellt **Automatisch** die empfohlene Standardeinstellung dar. Der Modus **Automatisch** optimiert die Videoqualität durch die Auswahl eines De-Interlacer-Modus.
 - Wählen Sie **Manuell festlegen**, um selbst einen De-Interlacer-Modus zu wählen. Erfahrene Anwender sollten die Option wählen, die am besten zu ihren Anforderungen passt.
2. Klicken Sie auf **OK**, sobald Sie mit den gewünschten Einstellungen fertig sind.

Dualanzeigemodus

Mit den Dualanzeigemodus-Einstellungen können Sie Video auf zwei Anzeigegeräten ausgeben (wie z. B. auf einem Computer-Monitor und einem Fernseher). Die zur Verfügung stehenden Optionen hängen von Ihrer Videoanzeigekarte ab.

1. Klicken Sie auf **Konfiguration**  und wählen Sie die **Video** Registerkarte, anschließend klicken Sie bitte auf **Erweitert...** und wählen dann die Registerkarte **Dualanzeigemodus**.

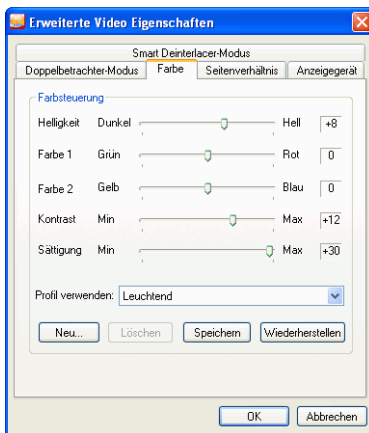


- **Standardtreibereinstellung** : Verwenden Sie die Standardeinstellung Ihres Anzeigtreibers.

- **Vollbild oder zweites Gerät (Overlaymodus verwenden):** Verwenden Sie den Overlaymodus, um Vollbild-Videoausgabe auf Ihrem zweiten Gerät auszugeben.
- **Nicht verändern (die aktuellen VGA-Treibereinstellungen verwenden):** Verwenden Sie Ihre aktuellen Treibereinstellungen, die im Vergleich zu ihren Standardwerten abgeändert sein könnten.
- **Alle gleich (OFF-Screenmodus verwenden):** Verwenden Sie den Off-Screenmodus, um auf Ihrem ersten und zweiten Gerät das gleiche Video auszugeben.

Farbe

1. Klicken Sie auf **Konfiguration** , wählen Sie die Registerkarte **Video**, klicken Sie auf **Erweitert...** und anschließend auf die Registerkarte **Farbe**.



2. Im Feld **Farbsteuerung** können Sie im Wiedergabe- oder Pause-Modus zur Anpassung der Farben einfach die Schieberegler für eine der Optionen verschieben. Die Zahl rechts neben den Farben zeigt die Änderungen an.
 - Nach der Farbanpassung können Sie auf **Speichern** klicken und diese wird sodann als anzuwendendes Videoprofil

abgespeichert. Klicken Sie auf **Wiederherstellen** um die Originaleinstellungen eines Videoprofils wiederherzustellen.

Hinweis: Abhängig von Ihrer Grafikkarte werden sich einige Einstellungen nicht ändern lassen

Videoprofilerstellen

Sie können mit diesen Farbeinstellungen auch Ihr eigenes Videoprofil erstellen anstatt die existierenden Profilnamen zu verwenden. Hierzu haben Sie zwei Möglichkeiten.


1. Klicken Sie auf **Neu....**. Anschließend geben Sie einen Namen für die Einstellung ein.
2. Klicken Sie auf **OK**. Nehmen Sie nun die verschiedenen Anpassungen vor. Danach klicken Sie auf **Speichern**. Klicken Sie auf **OK**, sobald Sie damit fertig sind.

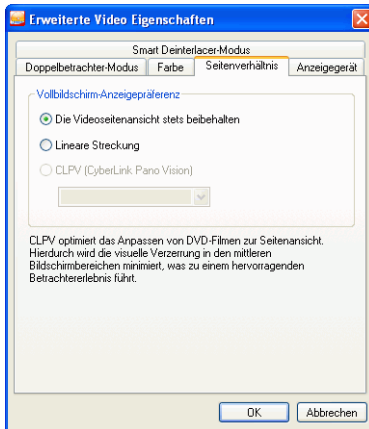
Die zweite Möglichkeit betrifft Benutzer, die zuerst die Einstellungen verändert haben.

1. Nachdem Sie die gewünschten Einstellungen angepasst haben, klicken Sie auf **Neu**. Anschließend geben Sie einen Namen für die Einstellung ein.
2. Klicken Sie auf **OK**. Nehmen Sie nun die verschiedenen Anpassungen vor. Danach klicken Sie auf **Speichern**. Klicken Sie auf **OK**, sobald Sie damit fertig sind.

Hinweis: Wenn Sie auf **Wiederherstellen** klicken, werden nur die Originalwerte der Standardprofile, die verändert wurden, wiederhergestellt. Dies findet keine Anwendung auf persönliche Videoprofile.

Seitenverhältnis

1. Klicken Sie auf **Konfiguration**  und wählen Sie die Registerkarte **Video**, anschließend klicken Sie bitte auf **Erweitert...** und wählen dann die Registerkarte **Seitenverhältnis**. Diese Optionen regeln, wie Video im Seitenverhältnis 4:3 in 16:9 konvertiert (und umgekehrt).



- Im Abschnitt **Vollbildanzeigepräferenz** wird durch die Option **Seitenverhältnis stets beibehalten** das Original-Seitenverhältnis beibehalten, wenn die Videoanzeige neu erstellt wird. Diese Option ist zusammen mit der CLPV-Option exklusiv.
- **Lineare Streckung** streckt alle Teile des Videos gleichmäßig, was zu auffälligen Verzerrungen führt, wenn das Seitenverhältnis der Videoanzeige nicht zum Seitenverhältnis des Monitors passt.
- **CLPV (CyberLink Pano Vision)** ist eine nicht lineare Videostretchtechnologie, die minimale Verzerrung in der Bildmitte produziert. Die Option **Smart Stretch** (die für die meisten Videos empfohlen wird), streckt die Videoanzeige auf die maximale Bildschirmhöhe und beschneidet sie leicht am linken und rechten Bildrand. Die Option **Auf Bildschirmgröße strecken** streckt das Video ohne

Randeinbußungen auf die gesamte Bildschirmgröße. Die Option **Untertitel anzeigen** sichert, dass die Untertitel sichtbar bleiben, wenn die Videoanzeige gestreckt wird. (Diese Option steht nur für 4:3 Filminhalte zur Verfügung.)

2. Klicken Sie auf **OK**, sobald Sie mit den gewünschten Einstellungen fertig sind.


Anzeigegerät

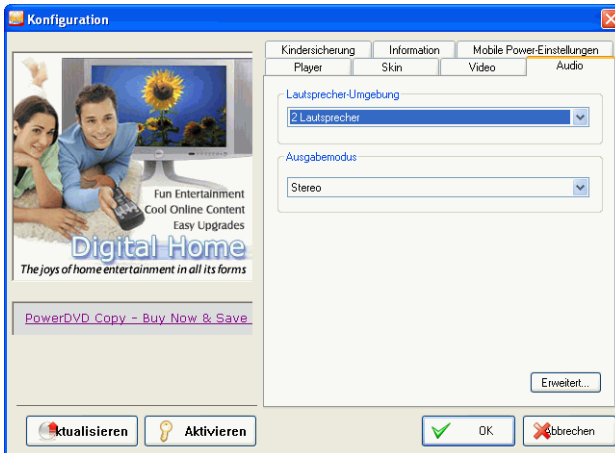
1. Klicken Sie auf **Konfiguration**  und wählen Sie die **Video** Registerkarte, anschließend klicken Sie bitte auf **Erweitert...** und wählen dann die Registerkarte **Anzeigegerät**.



- Im Abschnitt **Bevorzugtes Anzeigegerät** wählen Sie, ob Sie Ihr **Einzel-/Primärgerät** oder **sekundäres Gerät** als Ihr Hauptanzeigerät wählen möchten.
 - Wenn Sie **Sekundäres Gerät** wählen, klicken Sie auf **4:3 Seitenverhältnis** oder **16:9 Seitenverhältnis**, um Ihre Bildschirmauflösung zu bestimmen. Meistens genügt die Standardeinstellung. Wenn die Standardeinstellung nicht zu Ihrem Ausgabegerät passt, wählen Sie eine Option aus dem Drop-Downfeld **Andere**.
2. Klicken Sie auf **OK**, sobald Sie mit den gewünschten Einstellungen fertig sind.

Audiokonfiguration

Nachdem Sie auf **Konfiguration**  geklickt haben, klicken Sie auf **Audio**. Wenn Sie die gesamte Audiokonfiguration einstellen wollen, empfehlen wir Ihnen auf **Erweitert...** zu klicken, um Zugang zu weiteren Einstellungen zu erhalten. (Siehe hierzu Abschnitt Erweiterte Audio Konfiguration 79)!



1. Wählen Sie abhängig von Ihrer Soundkarte und/oder der Anzahl Ihrer Lautsprecher die am besten geeignete **Audioausgabe**, indem Sie im Dropdown-Menü Ihre Auswahl treffen.
 - **Kopfhörer** dient hauptsächlich Notebook-Anwendern, die ihren Ton über Kopfhörer empfangen.
 - **2 Lautsprecher** ist die Wahl der meisten Nutzer, die DVDs auf Ihrem Desktop/Laptop abspielen. Sie haben nur 2 Lautsprecher oder eine Soundkarte, die nur für eine 2-Kanal-Ausgabe geeignet ist. Diese Auswahl verwendet DirectSound, ein Microsoft API (Application Programming Interface) und stellt die Wave Audiokomponente des DirectX® API dar.

- Die Option **SPDIF verwenden** ist eine **Digital InterFace** Technologie, die von **Sony** und **Philips** entwickelt wurde. Im Gegensatz dazu werden die Signale bei konventionellen Schnittstellen analog übertragen. Um echte Ausgabequalität aus 6 Lautsprechern genießen zu können, müssen Sie einen externen Dolby Digital/DTS Decoder sowie eine SPDIF-kompatible Soundkarte besitzen, um diese Auswahl zu ermöglichen.

Hinweis: Bei aktivierter SPDIF-Audioausgabe wird die PowerDVD-Lautstärkeregelung deaktiviert, da der Decoder diese Aufgabe übernimmt.

- Die **4 Lautsprecher** Auswahl ist für Computer mit Soundkarten bestimmt, die eine 4-Kanal-Ausgabe unterstützen.
 - Die **6 Lautsprecher** Auswahl (auch bekannt als 5,1 Kanal) ist für Computer mit Soundkarten bestimmt, die 6-Kanalausgabe unterstützen und bestens für DVD-Titel geeignet, welche Multi-Kanal Codierung wie Dolby Digital 5,1 oder DTS 5,1 enthalten.
 - Die **7-Lautsprecher-** und **8-Lautsprecher-**Optionen stehen für Anwender zur Verfügung, die mehrere Lautsprecher besitzen und für jeden Audio ausgeben möchten.
2. Die folgenden Auswahlmöglichkeiten stehen je nach Ihrer Wahl im Abschnitt Lautsprecherumgebung zur Verfügung.
- Der wichtigste Unterschied zwischen **Dolby Surround Stereo Downmix** und **Stereo** ist, dass Dolby Surround die Dolby Surround Downmixing-Algorithmen verwendet, und die Möglichkeit besteht der Soundkarte einen analogen Pro-Logic-Decoder anzuschließen damit auch 4-Kanal Surround Sound (links, rechts, Mitte, surround) für Dolby Surround möglich ist. Ansonsten sind beide in der 2-Kanalausgabe relativ ähnlich. Weitere Informationen unter Verschiedenes 79.
 - **Dolby Headphone** ist ein post-processing Effekt, der dazu geschaffen wurde ein virtuelles Surround Sound Klangerlebnis zu erzeugen, das besonders für Kopfhörer

geeignet ist, jedoch auch auf Notebook und Desktop Umgebungen anwendbar ist. Weitere Informationen unter Dolby Headphone (optional) 82.

- Die Option **CyberLink Kopfhörer** verwendet eine von CyberLink entwickelte Technologie, die die Klangqualität von einem Notebook über Kopfhörer verbessert. Die erweiterten Optionen simulieren die sehr unterschiedlichen Erlebnisse von Klang in einem gut gedämpften Wohnzimmer, einem kleinen Theater oder einem großen Stadion. Weitere Informationen unter CL Kopfhörer 83.

Hinweis: Diese Option ist nicht in allen Versionen von PowerDVD enthalten.

- Die Option **Dolby virtuelle Lautsprecher** erlaubt Ihnen, virtuellen Surround-Sound aus zwei Lautsprechern zu hören. Weitere Informationen unter Dolby virtueller Lautsprecher (optional) 84.
 - **CyberLink virtueller Lautsprecher** ist eine virtuelle Surround-Technologie, die von CyberLink entwickelt wurde. Weitere Informationen unter CyberLink virtueller Lautsprecher 85.
 - **CLMEI-2** (CyberLink Multi-channel Environment Impression technology 2) ist eine Audiokanalerweiterungstechnologie, die von CyberLink entwickelt wurde. Mit dieser kann man einen Stereoklang in mehrfachen Kanälen ausgeben. Weitere Informationen unter CLMEI-2 (optional) 86.
 - **Dolby Pro Logic IIx** bietet drei Optionen. Weitere Informationen unter Dolby Pro Logic II (optional) 87.
3. Klicken Sie **OK** oder gehen Sie zu Erweiterte Audio Konfiguration 79.

Erweiterte Audio Konfiguration

Wenn Sie sich in der Konfigurations-Registerkarte Audio arbeiten, klicken Sie auf **Erweitert...**, um auf zusätzliche Einstellungen Zugriff zu haben; der ideale Ausgangspunkt, um Ihre verstärkte Akustikleistung zu steuern. Wählen Sie im Anschluss eine der folgenden Registerkarten aus.:

Kopfhörereinstellungen

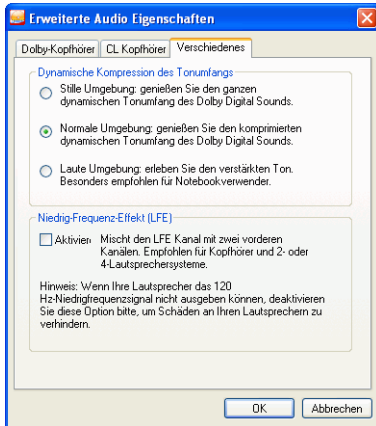
Die folgenden Optionen stehen zur Verfügung, wenn die Kopfhörerumgebung in der Audiokonfigurationsfunktion gewählt wurde.

Verschiedenes

Diese Registerkarte ermöglicht Ihnen die Audioeigenschaften für DVD-Titel einzustellen, die mit der Option Multi-Kanal Codierung ausgestattet sind.

Hinweis: Die Registerkarte Verschiedenes wird zwischen den folgenden Kopfhörer, 2-Lautsprecher- und 4/6/7/8-Lautsprecherausgabemodi geteilt: **Stereo**, **Dolby Surround kompatibles Downmix** und **Kein Effekt**.

1. Klicken Sie auf **Konfiguration**  und wählen Sie die Registerkarte **Audio**, anschließend klicken Sie bitte auf **Erweitert...** und wählen dann die Registerkarte **Verschiedenes**.



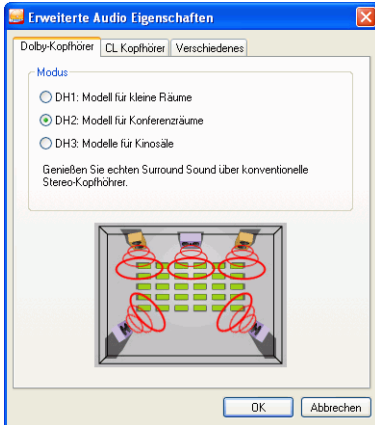
2. Der Abschnitt **Dynamische Komprimierung des Tonumfangs** ist nur auf DVD-Titel mit Dolby Digital Technologie anwendbar.
 - Wählen Sie **Stille Umgebung** wenn Sie einen Film ohne Ablenkung sehen möchten. Alle hörbaren Töne, von Niedrig-Frequenz bis zu Hoch-Frequenz Toneffekten, werden zu unterscheiden sein und in den ganzen dynamischen Tonumfang von Dolby Digital fallen.
 - Wenn Ihre Hörzone nicht völlig geeignet ist den ganzen dynamischen Tonumfang von Dolby Digital zu erleben, wählen Sie **Normale Umgebung**. Hörbare Effekte, die in den extremen Tonumfang des Dolby Digital Audiospektrums fallen, werden komprimiert.
 - Wenn Sie PowerDVD auf einem Notebook oder Laptop verwenden, ist die letzte Option für Ihre Zwecke geeignet. In der Option **Laute Umgebung** werden Niedrig-Ton Audiosignale verstärkt, sodass die Hörlautstärke erhöht wird.

3. Wenn Sie Ihren Bass oder **Niedrig-Frequenz-Effekt (LFE)**, erhöhen möchten, markieren Sie **Aktivieren**. Diese Option wird die LFE-Effekte Ihrer Dolby Digital/DTS-verbesserten DVD-Titel erhöhen und ist für Kopfhörer, 2- und 4-Lautsprechersysteme empfohlen.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Dolby Headphone (optional)

Weitere Hintergrundinformationen hierzu unter Audiokonfiguration 76.

1. Klicken Sie zunächst auf **Konfiguration** , wählen dann die Registerkarte **Audio**, klicken anschließend auf **Erweitert...** und dann auf **Dolby Headphone**.



2. Wählen Sie je nach Ihrer Klangumgebung einen der folgenden Modi.
 - **DH1** simuliert ein gut gedämpftes Privatzimmer und eignet sich sowohl für Filme als auch für reine Musikaufnahmen. Diese Option entspricht der Dolby Headphone-Option „Reference Room“ (Referenzraum) und ist bei allen mit der Dolby Headphone-Technologie ausgestatteten Produkten im Lieferumfang enthalten.
 - **DH2** ist die Simulation eines akustisch „lebendigeren“ Raums. Diese Option eignet sich besonders für den Musikgenuss (z.B. Aufnahmen aus intimen Jazz-Clubs).
 - **DH3** simuliert größere Veranstaltungsorte, wie einen Konzert- oder Kinosaal.

CL Kopfhörer



Die erweiterten CL Kopfhöreroptionen erlauben Ihnen, unterschiedliche Hörumgebungen zu simulieren:

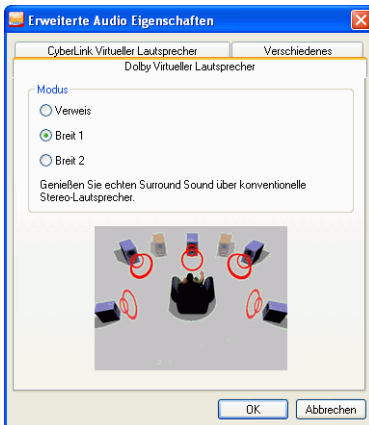
- **Wohnzimmer** simuliert ein kleines gut gedämpftes Privatzimmer und eignet sich sowohl für Filme als auch für reine Musikaufnahmen.
- **Kino** ist die Simulation eines akustisch „lebendigeren“ Raums. Diese Option eignet sich besonders für den Musikgenuss (z.B. Aufnahmen aus intimen Jazz-Clubs).
- **Stadion** simuliert größere Veranstaltungsorte, wie einen Konzert- oder Kinosaal.

2-Lautsprecher-Einstellungen

Die folgenden Optionen stehen zur Verfügung, wenn die 2-Lautsprecherumgebung in der Audiokonfigurationsfunktion gewählt wurde.

Hinweis: Wenn die Ausgabemodi **Stereo** oder **Dolby Surround kompatibel Downmix** gewählt werden, wird die Registerkarte "Verschiedenes" geöffnet. Weitere Informationen unter Verschiedenes 79.

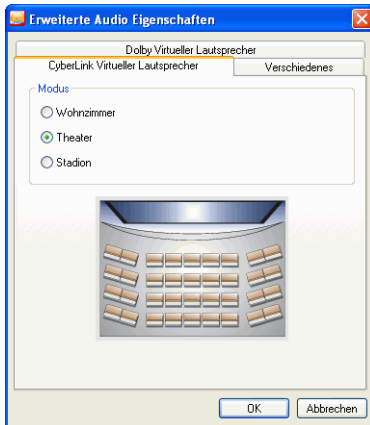
Dolby virtueller Lautsprecher (optional)



Dolby virtuelle Lautsprecher-Technologie erlaubt Ihnen das Erlebnis von virtuellem Surround-Sound über zwei Lautsprecher. **Referenz** erzeugt überzeugend realistischen 5-Lautsprecherklang aus zwei Lautsprechern mit der scheinbaren Breite des Klangs über das vordere Bild, welcher durch den Abstand zwischen den beiden Lautsprechern definiert wird. **Breit 1** bietet ein breiteres, weiteres vorderes Bild, wenn die Lautsprecher eng beieinander stehen. **Breit 2** ähnelt Breit 1, betont jedoch den Surround-Sound noch mehr.

CyberLink virtueller Lautsprecher

CyberLink virtueller Lautsprecher ist eine virtuelle Surround-Technologie, die von CyberLink entwickelt wurde.



- **Wohnzimmer** simuliert ein kleines gut gedämpftes Privatzimmer und eignet sich sowohl für Filme als auch für reine Musikaufnahmen.
- **Kino** ist die Simulation eines akustisch „lebendigeren“ Raums. Diese Option eignet sich besonders für den Musikgenuss (z.B. Aufnahmen aus intimen Jazz-Clubs).
- **Stadion** simuliert größere Veranstaltungsorte, wie einen Konzert- oder Kinosaal.

Hinweis: Diese Audiooption steht zur Verfügung, nachdem Sie Ihr Programm registriert haben. Weitere Informationen unter Registrieren Ihrer Software 4.

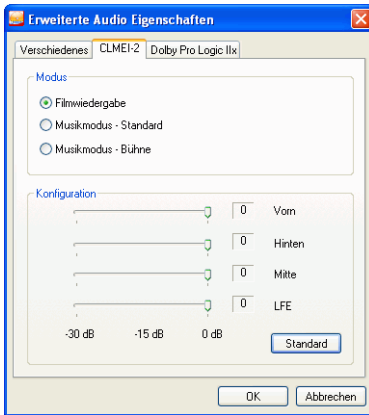
4/6/7/8-Lautsprechereinstellungen

Die folgenden Optionen stehen zur Verfügung, wenn die 4-, 6-, 7- oder 8-Lautsprecherumgebung in der Audiokonfigurationsfunktion gewählt wurde.

Hinweis: Wenn **Kein Effekt** angeklickt wird, öffnet sich die Registerkarte "Verschiedenes". Weitere Informationen unter Verschiedenes 79.

CLMEI-2 (optional)

CLMEI-2 (CyberLink Multi-channel Environment Impression technology 2) ist eine Audiokanalerweiterungstechnologie, die von CyberLink entwickelt wurde. Mit dieser kann man einen Stereoklang in mehrfachen Kanälen ausgeben.



Es stehen drei Modi zur Verfügung: **Filmwiedergabe** (eignet sich für Filme, insbesondere jene mit dynamischer Audiopositionsverlagerung), **Musikmodus-Standard** (simuliert ein Konzert aus dem Publikum heraus) und **Musikmodus (auf der Bühne)** (simuliert ein Konzert von der Bühne aus).

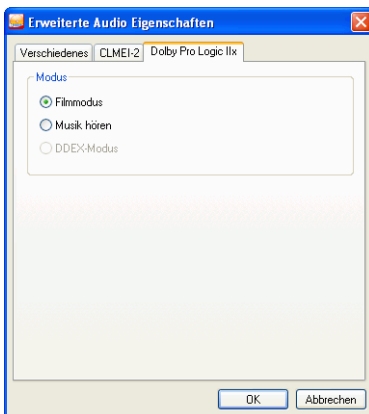
- Verwenden Sie die Schieberegler **vorn**, **hinten**, **Mitte** und **LFE** (low frequency effect=Niedrigfrequenzeffekt).

- Klicken Sie auf **Standard** wenn Sie die Originaleinstellungen wiederherstellen möchten.

Hinweis: Wenn Ihre Lautsprecher das 120 Hz-Niedrigfrequenzsignal nicht ausgeben können, wird empfohlen, die LFE-Option zu reduzieren, um Schäden an Ihren Lautsprechern zu verhindern.

Dolby Pro Logic II (optional)

Dolby Pro Logic IIx bietet drei Optionen: **Filmmodus** zum Betrachten von Filmen, **Musik hören** zum Anhören von Musik und **DDEX-Modus** für verbesserten Surround-Sound).



Kindersicherung

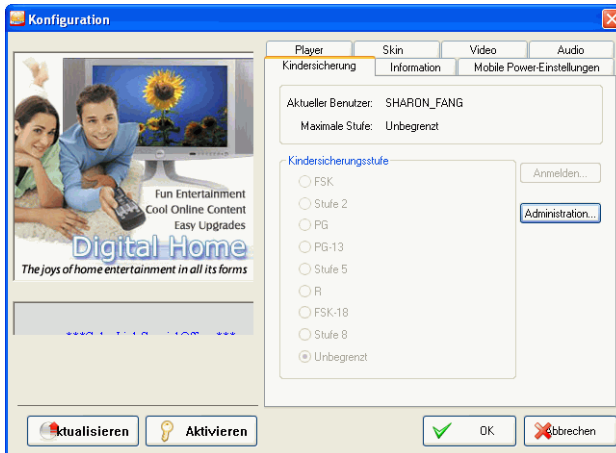
Nach der Installation von PowerDVD wird standardmäßig im Einzelbenutzermodus gearbeitet. In diesem Modus haben Sie Zugriff auf alle DVD-Titel. Auf der Registerkarte **Kindersicherung** im Dialogfeld Konfiguration lässt sich die Art der Filme beschränken, die z.B. Ihre Kinder sehen können.

Im Folgenden finden Sie eine Übersicht zur Altersfreigabe sowie Anweisungen, um im Mehrbenutzermodus Zugriffsrechte einzuschränken:

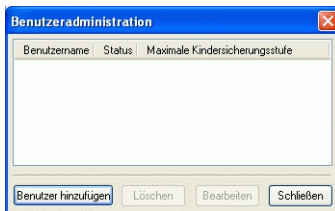
Altersfreigabe	Beschreibung
FSK	Alle Altersstufen
PG	Anwesenheit der Eltern empfohlen
PG-13	Anwesenheit der Eltern empfohlen, nicht für Kinder unter 13
R	Kinder unter 17 Jahren nur in Anwesenheit der Eltern
NC-17	Nicht jugendfreier Inhalt, nicht für Kinder unter 17 geeignet

1. Rechtsklicken Sie auf dem Bildschirm, um das Expressmenü aufzurufen. Anschließend **Konfiguration** wählen oder die

Schaltfläche **Konfiguration** auf dem DVD Player anklicken.
Wählen Sie die Registerkarte **Kindersicherung**.



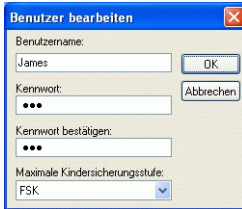
2. Klicken Sie auf **Administration**



3. Klicken Sie auf **Benutzer hinzufügen...**

4. Tragen Sie Ihren Namen in die entsprechenden Felder ein und vergeben Sie ein Kennwort. Wählen Sie dann im Feld Maximale

Kindersicherungsstufe die Option **Unbegrenzt**. Klicken Sie auf **OK**.



5. Nach dem ersten Schritt wird das folgende Dialogfeld angezeigt::

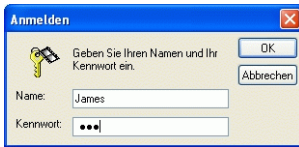


6. Anschließend können Sie weitere Benutzer hinzufügen und ihre Zugriffsrechte nach Bedarf beschränken. Wiederholen Sie den Schritt#3., um weitere Benutzer hinzuzufügen.


Hinweis: Der erste Benutzer wird standardmäßig als Administrator eingestuft. Nur dieser Benutzer hat das Recht, andere Benutzer hinzuzufügen, zu löschen bzw. deren Rechte zu bearbeiten. Falls der Administrator nicht über unbegrenzten Zugriff verfügt, sind einige DVDs mit hoher Altersfreigabe nicht abspielbar.

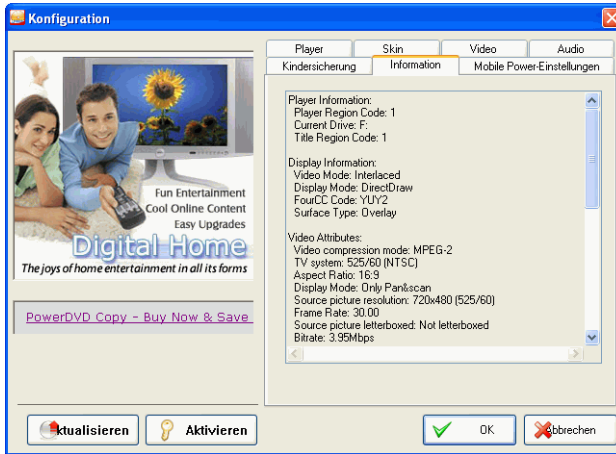
7. Wenn zukünftig eine DVD mit Kindersicherungsbeschränkungen eingelegt wird, muss sich der jeweilige Benutzer anmelden. Nach dem Start von PowerDVD erscheint das folgende Dialogfeld. Geben Sie Ihren Namen und

das richtige Kennwort ein. Klicken Sie dann auf **OK**, um die Wiedergabe der DVD zu starten.



Informationskonfigurations-

Diese Konfiguration ist für Benutzer gedacht, die Information für alle Aspekte Ihrer DVD Unterhaltung suchen. Klicken Sie auf **Konfiguration**  und anschließend auf die Registerkarte **Information**.



Player Information

In diesem Bereich werden die Regionscodes für den Player und die DVD sowie der DVD-ROM-Laufwerksbuchstabe angezeigt.

Display Information

- **Video-Modus:** Siehe hierzu Video Konfiguration 67.
- **Anzeigemodus:** Im Stoppmodus wird N/A (nicht verfügbar) angezeigt. Wenn die Hardware ordnungsgemäß eingerichtet wurde, wird für gewöhnlich DirectDraw angezeigt.
- **FourCC Code:** FourCC Code ist eine Windows-Bezeichnung für den digitalen Videoformat-Standard. Häufig wird YV12, YUY2, UYVY, MCS3, MCAM, IMC3, etc. angezeigt, und es können auch andere Formate miteinbezogen werden. Nach der Installation von PowerDVD bestimmt das Diagnoseprogramm automatisch das beste Format.
- **Surface Type:** Die normalerweise verwendeten Standardeinstellungen, welche die Bilduntertitelung (Captioning) unterstützen, sind die Modi „Overlay“, „Videohardware-Beschleuniger“ oder „Videohardware-Beschleuniger (DxVA)“. Gelegentlich kann „off-screen“ angezeigt werden. Es wird empfohlen entweder die Bildschirmauflösung zu verkleinern, die Farbtiefe zu reduzieren oder Microsoft DirectX neu zu installieren um den Overlay-Modus für optimale Leistung zur Verfügung zu stellen.

Hinweis: Wir empfehlen, DDraw-kompatible Grafikkarten zu verwenden, um die Overlay-Funktion einsetzen zu können.

Videoattribute

Diese Attribute stellen die Statistiken der aktuellen DVDs oder anderer Medientypen dar. Einige dieser Attribute werden wir nun kurz erläutern.

- Der **Video-Komprimierungsmodus**) für DVD ist MPEG-2 oder MPEG-1 und für VCD, MPEG-1. Für SVCD kann es einer dieser beiden Modi sein.
- Die erste Zahl nach **TV system** ist die Anzahl der horizontalen Zeilen. Die zweite Zahl gibt die Anzahl von Feldern an (525/60 bei NTSC-Fernsehsignalen).

- Das **Seitenverhältnis** ist von der jeweiligen DVD abhängig. Für die meisten DVDs und Fernseher im Widescreen-Format ist 16:9 heute das gebräuchlichste Seitenformat.
- Der **Anzeigemodus** wird von der DVD gelesen.
- **Source picture resolution** (Auflösung des Quellbilds) gibt die Auflösung an. Der DVD Standard ist 720x480 (NTSC) oder 720x576 (PAL).
- **Frame-Rate** gibt die Anzahl von Frames pro Sekunde an. Bei NTSC sind 30 standardmäßig, bei PAL (MPEG-1 und 2) 25 Bilder pro Sekunde.
- **Source picture letterboxed** (Quellbild im Letterbox-Format) zeigt an, ob eine DVD im Letterbox-Format (Seitenverhältnis von 4:3) vorliegt.
- **Bitrate** ist die maximale Bitrate des gesamten Films.

Audio-Attribute

- Beim **Audiocodierungs -Modus** handelt es sich um den Decodierungs-Modus, beispielsweise Dolby Digital (AC-3).
- Die **Abtastrate** (sampling rate) bestimmt den Sound-Frequenzbereich. Je höher sie ist, desto besser ist die Qualität.
- Der **Audioanwendungsmodus** zeigt den Audiomodus mancher DVDs an (wie z. B. Karaoke oder Surround-Sound), ist jedoch für die meisten DVDs nicht erhältlich.
- **Anzahl der Audiokanäle** berechnet die Gesamtzahl der Audiokanäle für eine DVD.
- Die **Bitrate** ist für Ton natürlich wesentlich kleiner als die Video-Bitrate und wird daher in Kilobit pro Sekunde gemessen anstatt, wie bei Video, in Megabit pro Sekunde.
- **Anzahl der Audiokanäle und Streams** zeigt die Anzahl der Streams (also Sprachen, Kommentare oder Karaoke) eines DVD-Titels an. Für jeden Stream gibt es eine andere Anzahl an Audiokanälen. So unterstützen einige Streams z.B. Dolby Digital 5.1 (insgesamt 6 Kanäle), während andere nur aus zwei Kanälen bestehen.

Subpicture Attribute

- **Anzahl der Untertitel** – es gibt eine Aufstellung der zur Verfügung stehenden Untertitel.

Hardware Information

Die Hardware Information zeigt die zur DVD-Wiedergabe relevante Information an. Der erste Abschnitt handelt vom CPU Prozessor, dessen Taktrate und präsentiert eine Liste der CPU-Befehlssätze, für die PowerDVD optimiert ist:

- **Prozessor:** entweder Intel, AMD, Transmeta oder VIA
- **3DNow! Technologie**
- **Enhanced 3DNow! Technologie**
- **3DNow! Professional Technology**
- **IA MMX Technologie**
- **IA Streaming SIMD Extension**
- **IA SSE 2**

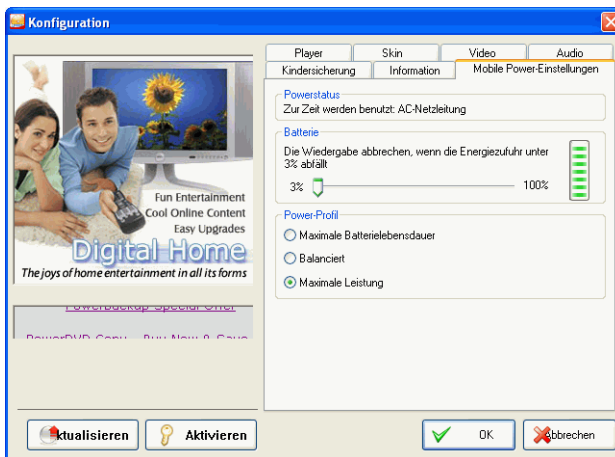
3DNow! wurde von AMD (Advanced Micro Devices) entwickelt, während es sich bei den restlichen um Intel Architecture (IA) Technologien handelt. Wann immer diese Technologien entdeckt werden, wird PowerDVD versuchen, die oben genannten Befehlssätze zu verwenden, um optimale Wiedergabeleistung zu gewährleisten.

- Der **Video-Beschleuniger** ist eine Funktion, die viele Grafikkarten unterstützen. Wenn diese Funktion entdeckt und aktiviert/deaktiviert ist (siehe auch Video Konfiguration 67), wird dies hier entweder als "in Gebrauch" oder "nicht in Gebrauch" angezeigt.
- Wenn Ihre Soundkarte als **Audiogerät mit mehreren Lautsprechern** einzustufen ist, wird dies hier mit "in Gebrauch" angezeigt. Wenn die Option 4 Lautsprecher oder 6 Lautsprecher gewählt ist (siehe auch Audiokonfiguration 76), wird entweder "in Gebrauch", oder "nicht in Gebrauch", wenn nicht ausgewählt, angezeigt.
- Wenn Ihre Soundkarte als **SPDIF-Ausgabegerät** einzustufen ist, wird dies hier mit "in Gebrauch" angezeigt. Abhängig vom jeweiligen Status (siehe auch Audiokonfiguration 76), wird entweder "in Gebrauch" oder "nicht in Gebrauch" angezeigt.

Mobile Power-Einstellungen (Optional)

Wenn Sie mit PowerDVD auf einem batteriegespeisten Notebook arbeiten, müssen Sie sich des Ladepegels Ihrer Batterie bewusst sein. Über die mobilen Power-Einstellungen können Sie ein Power-Profil wählen und die Wiedergabe unterbrechen, wenn Ihre Batterieleistung auf einen bestimmten Pegel abfällt.

1. Klicken Sie auf **Konfiguration**  und wählen Sie anschließend die Registerkarte **Mobile Power-Einstellungen** .



2. Stellen Sie Ihre mobilen Power-Einstellungsoptionen:
 - Der Power-Statusbereich zeigt die Stromversorgung an (Batterie oder Netzanschluss), mit der Ihr Notebook derzeit gespeist wird.
 - Wenn Ihr Computer mit Batterie läuft, können Sie die Option im Batteriebereich wählen, um die Wiedergabe zu stoppen, wenn die Leistung unter einen gewissen Pegel abfällt (3 % - 100 %).
 - Im Abschnitt Power-Profil können Sie eine Einstellung wählen, um den Stromverbrauch und die

Wiedergabeleistung zu regeln. Wählen Sie **Maximale Batterielebensdauer**, um eine längere Wiedergabedauer mit einer leichten Qualitätseinbußung zu erlauben, wählen Sie **Balanciert** für einen gleichmäßigen Kompromiss zwischen Qualität und Leistung oder **Maximale Leistung** für die bestmögliche Wiedergabe, allerdings mit einer um einiges kürzeren Batterielebensdauer.

3. Klicken Sie auf **OK**, sobald Sie mit den gewünschten Einstellungen fertig sind.

Technischer Support

Bevor Sie sich mit einem Problem an den technischen Support von CyberLink Corp. wenden, sollten Sie dieses Benutzerhandbuch oder die Online-Hilfe konsultieren. Sie können sich auch an Ihren Händler vor Ort wenden. Falls sich das Problem dadurch nicht lösen lässt, finden Sie im folgenden Abschnitt Angaben dazu, wie Sie technischen Support erhalten können:

Web-Support

Lösungen für Ihre Probleme finden Sie 24 Stunden am Tag auf unseren Websites:

www.gocyberlink.com

www.cli.co.jp

Auch finden Sie Lösungen und zusätzliche Unterstützung unter support.gocyberlink.com. Weiterhin erhalten Sie auf unseren Websites Hinweise zur Fehlerbehebung, Produktnews sowie andere wichtige Informationen.

Fax-Support

Damit wir Ihre technischen Fragen so schnell wie möglich beantworten können, senden Sie -bitte ein Fax an folgende Faxnummer: (886) 2-8667-1300.

Hinweis: Nur registrierte Benutzer erhalten technischen Support. Geben Sie also Ihren CD-Schlüssel (auf der CD-Hülle) in Ihrer E-Mail bzw. Ihrem Fax an.

Telefonischer Support

Benutzer können CyberLinks Hotline für technischen Support unter +886 2-8667-1298 gerne beanspruchen. Der telefonische Support ist von Montag bis Freitag, 9.00 - 17.00 Uhr Ortszeit Taiwan (MEZ + 8h) (nicht jedoch an Feiertagen) erreichbar. Halten Sie Ihren Computer und folgende Informationen bereit, wenn Sie beim Support anrufen:

- Ihren registrierten CD-Schlüssel
- die Produktversion
- die Version Ihres Windows-Betriebssystems
- Hardwaretypen (Capture-, Audio- und Grafikkarte) sowie deren technische Daten
- angezeigte Warnmeldungen
- eine detaillierte Beschreibung des Problems und wann es auftrat

Hinweis: Nur registrierte Benutzer können technischen Support erhalten. Halten Sie also Ihren CD-Schlüssel bei einem Anruf bereit.

Index

Numerics

- 2 Lautsprecher 76
- 4 Lautsprecher 77
- 5,1 Kanäle 77
- 6 Lautsprecher 77
- 7 Lautsprecher 77
- 8 Lautsprecher 77

A

- A/V Options-Pad 9, 11, 29
- Abtastrate 94
- AB-Wiederholung 28
- Aktivieren 6
- Aktivieren Sie die Funktionen von PowerDVD 6
- Aktivierungsschlüssel 6
- Aktualisieren Ihrer Software 7
- Altersfreigabe 88
- Anzeigebereich 26
- Attribute 92
- Audio Konfiguration 76
 - CyberLink Virtueller Lautsprecher 85
 - Dolby Headphone 82

- Dolby Virtueller Lautsprecher 84
 - Verschiedenes 80
- Audioausgabemodus 30
- Audio-CD, Wiedergabe 47
- Audiokonfiguration – Verschiedenes 80
- Audio-Streams 20
 - Menü 20
 - Wechseln 20
- Auswählen der Quelle 43
- Auswerfen 27
- Automatische Wiedergabefortsetzung 43
 - Einstellen des 55

B

- Bedientastenrad 10, 14, 32, 35
 - Tastenkürzel 14
- Befehlssatz 96
- Betrachtersteuerungen 32
- Bildrate 94
- Bildschirmsteuerung 67

C

- CL Kopfhörer 83
- CLEV-2 67
- CLMEI-2 78, 86
- Closed Captioning 33
- CLPV 74
- CyberLink Virtueller Lautsprecher Konfiguration 85

D

- Digital-Zoom 33
- DirectDraw 93
- Dolby Digital 94
 - 5,1 Auswahl der Ausgabe von 77
 - Dynamischer Tonumfang von 80
 - Konfiguration von Verschiedenem 80
- Dolby Headphone 77
 - Konfiguration 82
- Dolby Pro Logic IIx 87
- Dolby Surround 77
- Dolby Virtueller Lautsprecher
 - Konfiguration 84
- Drag & Drop Wiedergabe 48
- DTS 77
- Dualanzeigemodus 70
- DVD
 - Regionscodes 42
 - Wiedergabe 43
- Dynamische Komprimierung des Tonumfangs 80

E

- Equalizer-Voreinstellungen 30
- Expressmenü 31

F

- Farbkonfiguration 71

- Farbsteuerung 71
- FourCC 93
- Frames abspeichern 18
 - im Zielort 18, 58
 - Menü 18
 - Seitenverhältnisse von 59
- Frame-Schritt 37

H

- Hardware-Beschleuniger 25
- Hardwarebeschleunigung 67
- Hauptbedienelemente 9, 18
 - Tastenkürzel 9

I

- I-Frame 37
- Informationsanzeige 33

K

- Kameraperspektiven (Winkeln), wechseln zwischen 21
- Karaoke 26
 - Menü 27
- Konfiguration 53
- Konfiguration der Kindersicherung 88
- Konfiguration Information
 - Audio-Attribute 94

- Display Information 93
- Hardware Information 96
- Player Information 92
- Subpicture-Attribute 95
- Video-Attribute 93
- Kopfhörer 76

L

- Lautsprecherumgebung wählen 76
- Lautsprecherumgebungswahl 76
- Lautstärke
 - Maus-Scroll-Einstellung für 61
 - Regelung 10
- Lesezeichen 62
- Lesezeichen setzen 37
 - Exportieren von 65
 - Importieren von 63
 - Konfiguration 62, 64
 - Lesezeichen aufrufen 38
 - Menü für 39
 - Menü 39
 - Viewer 40
- LFE-Verstärkung 81

M

- Maus-Scroll-Einstellung 60
- Menü/Zahlentastatur 11, 12
 - Tastenkürzel 12
 - Verwendung 26
- Menüs 21, 34
 - Audio 21

- Fortsetzen ab 22
- Haupt 21
 - mit VR 23
 - Titel 21
 - Untertitel 21
- Mobile Power-Einstellungen 97

N

- Nächster Winkel 21
- Navigation während der Wieder-
gabe 35
- Navigations-Schieberegler 9

O

- Öffnen
 - DVD-Dateien von Festplatten-
laufwerken 52
 - Mediendateien 47

P

- Pausieren 36
- Player-Einstellungskonfiguration 54
 - Erweitert 56
 - Lesezeichen setzen 64

R

Regionscodes 42
Registerkarte "OSD-Einstellung" 56
Registrierung 4

S

Schnappschusskonfiguration 58
Seitenverhältnis 94
 Speichern von 59
Seitenverhältniskonfiguration 74
setzt die Wiedergabe automatisch
fort 43
Skin-Konfiguration 66
SPDIF 77
Sprachen 20
 OSD (On-Screen Display, Bild-
schirmanzeige) 57
Springen 35
 Menü 35
Stereo 77
Surface Typ 93
SVCD, Wiedergabe 46
Symbolleisten-Konfiguration 61
Systemvoraussetzungen 16

T

Tastefeld-/Maus-Konfiguration 60
Tastenkürzel
 Bedientastenrad 14

Hauptbedienelemente 9
Menü/Zahlentastatur 12
Tonhöhe einstellen 27

U

Untertitel
 anzeigen 20
 Laden von externen 21
 Menü 20
 Sekundäre 20

V

VCD, Wiedergabe 46
Videokonfiguration 67
 Bildschirmsteuerung 67
 Erweitert 69
 Farbe 71
Videoprofile 73
Videoverbesserung 30
Viewer 25
Visualisierungen, betrachten 29
Vollbild 19, 67
Vor-/Rücklauf 36
 Maus-Scroll-Einstellungen 60

W

Wiedergabe
 Audio-CDs 47

- Dateien 48
- Drag & Drop verwenden 48
- DVD 43
- DVD-Dateien von Festplatten-
laufwerken 52
- DVD-Videoaufnahmediscs 45
- VCD/SVCD 46
- Wiedergabelisten 49
- Wiederholen 27
 - AB-Wiederholungs-Einstellung
28

Z

- Zeitsuche 37
- Zeitsuche Maus-Scroll-Einstellung
60
- Zufallswiedergabe 29
- Zurück 35

